



Nahverkehrsplan Kreis Groß-Gerau

Änderungen an der Maßnahmen-
konzeption, Handlungsfeld Netz und
Fahrplan (Kapitel 10.2)

gültig ab 01.07.2023

Anlass der Änderungen an der Maßnahmenkonzeption

Der aktuelle Nahverkehrsplan Kreis Groß-Gerau wurde mit Gültigkeit zum 01.01.2016 beschlossen und zwischenzeitlich in Teilbereichen fortgeschrieben bzw. an neue Herausforderungen angepasst. Hierbei wurden bereits wegweisende Entscheidungen zur Weiterentwicklung des ÖPNV-Systems getroffen, damit über eine „Verkehrswende“ neben der Vermeidung von Verkehrsemissionen insbesondere der Umstieg der Menschen auf umweltfreundliche Verkehrsmittel, wie Fahrrad, Bus und Bahn, erleichtert wird.

Mit den bereits beschlossenen Teilfortschreibungen im Bereich der qualitativen Änderungen zur Implementierung emissionsfreier Antriebstechnologien, mit Gültigkeit zum 01.01.2019, sowie des Anforderungsprofils des aktuellen Nahverkehrsplanes, mit Gültigkeit zum 01.01.2021, wurde der Grundstein für die Entwicklung eines möglichst idealtypischen ÖPNV-Angebotes gelegt. Dazu gehören u. a. dichtere Fahrplankonzepte, ausgeweitete Bedienzeiten sowie die Integration neuer flexibler Mobilitätsangebote. Im Ergebnis wird ein entscheidender Paradigmenwechsel in der Bereitstellung öffentlicher Verkehrsangebote deutlich, denn die bisher nachfrageorientierten Planungen werden zu einer angebotsorientierten Nahverkehrsplanung weiterentwickelt.

Die Umsetzung der aktualisierten Bedienungsstandards des Anforderungsprofils werden nun in Teilen der Maßnahmenkonzeption des Nahverkehrsplans fortgeschrieben. Die Fortschreibung umfasst konkret das **Handlungsfeld Netz und Fahrplan (Kapitel 10.2)** und nimmt dabei die Struktur des bestehenden Nahverkehrsplans auf.

Für die weitere Umsetzung des ÖPNV-Angebotes in den kommenden Jahren ist ein tragfähiger Vergaberahmen zu entwickeln. Dieser Rahmen muss die Möglichkeiten und Leistungsfähigkeit des Verkehrsmarktes auf der einen Seite, wie auch die Verfügbarkeit von Betriebsmitteln und geeignetem Fahrpersonal auf der anderen Seite berücksichtigen. In diesem Zusammenhang wird das bestehende **Linienbündelungskonzept (Kapitel 12)** überarbeitet und auf die neuen Herausforderungen ausgerichtet.

Die tatsächliche Realisierung der Maßnahmenkonzeption steht angesichts der gesamtwirtschaftlichen Situation grundsätzlich unter dem Vorbehalt, dass bei Neuvergabe eines Linienbündels der tatsächliche Umfang der zu vergebenden Leistungen dauerhaft finanziell abgesichert sein muss.

Die vorliegende Maßnahmenkonzeption kann eine vollumfängliche Fortschreibung des Nahverkehrsplanes nicht ersetzen. Angesichts der umfassenden Neuausrichtung der Mobilität im Sinne einer erfolgreichen Verkehrswende sowie grundlegender Veränderungen im Verkehrssektor sollte der nächste Nahverkehrsplan allerdings ein breiteres Fundament erhalten, zumal sich die Verkehrsströme zwischen Stadt und Land weiter vermischen. Eine Zusammenführung der Planungen zur öffentlichen Mobilität des Landkreises Groß-Gerau und der Stadt Rüsselsheim wäre daher ein sinnvoller Schritt, um Stärken zu bündeln und Synergien zu nutzen.

Gliederung

10. Maßnahmenkonzeption	4
10.1 Grundlagen und Rahmenbedingungen	4
10.2 Handlungsfeld Netz und Fahrplan.....	6
10.2.1 Bereich Raunheim/Kelsterbach	10
10.2.2 Bereich Bischofsheim/Ginsheim-Gustavsburg.....	21
10.2.3 Bereich Trebur/Nauheim	30
10.2.4 Bereich Büttelborn/Groß-Gerau.....	41
10.2.5 Bereich Mörfelden-Walldorf.....	53
10.2.6 Bereich Biebesheim/Stockstadt/Gernsheim/Riedstadt.....	61
11. Wirkung und Bewertung der Maßnahmenkonzeption.....	75

10. Maßnahmenkonzeption

10.1 Grundlagen und Rahmenbedingungen

Seit Beschlussfassung des NVP verfolgt die Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH Kreis Groß-Gerau (LNVG) die kontinuierliche kapazitive und fahrplanseitige Weiterentwicklung der Verkehrsleistungen mit Angebotsverbesserungen im gesamten Liniennetz sowie die Einrichtung neuer Verbindungen zu benachbarten Zielen und Zentren. Ziel der kommenden Jahre ist eine nochmals deutliche Weiterentwicklung des ÖPNV, um notwendige Veränderungen hin zu einer nachhaltigen Verkehrswende zu initiieren und in den kommenden Jahren zu verstetigen.

Folgende Rahmenbedingungen sind für die Fortentwicklung des ÖPNV-Angebotes hervorzuheben:

- Die Bevölkerungsentwicklung im Kreis Groß-Gerau ist weiterhin steigend¹.
- Der Ende 2021 beschlossene Regionale Nahverkehrsplan des Rhein-Main-Verkehrsverbundes legt den Fokus auch auf den Zeitraum nach 2030. Unter Berücksichtigung der dann vorhandenen Infrastruktur (z. B. NBS Rhein/Main – Rhein/Neckar) wird eine Angebotskonzeption beschrieben, die bereits überregional abgestimmt wurde und strukturell in den Integralen Taktfahrplan (ITF) des Deutschlandtaktes 2030 eingeflossen ist. Für die weiteren planerischen Überlegungen im Kreis Groß-Gerau bildet diese Angebotskonzeption 2030+ den maßgeblichen Rahmen, an denen die lokale Planung des ÖPNV ausgerichtet sein muss.
- Aufbauend auf dem Strategiekonzept der LNVG zum Ausbau der öffentlichen Mobilitätsangebote, welches insbesondere die im RNVP RMV benannten Ausbaumaßnahmen und Bedienungshäufigkeiten im Schienenverkehr fokussiert und die möglichst nahtlosen Anschluss im Kreis Groß-Gerau finden sollen, wurde das Anforderungsprofil des NVP angepasst. Besonders bedeutsam für die Weiterentwicklung der einzelnen Teilbereiche sind die Festlegungen der Bedienungsstandards im Kreis Groß-Gerau für die einzelnen Netzkategorien. Hierarchisch aufgebaut ergibt sich hieraus ein System, was in den bedeutsamsten Verkehrszeiten ein kongruent gegliedertes Bedienungsangebot aus 15-, 30- und 60-Minuten-Takten vorsieht, wobei ein deutlicher Schwerpunkt auf 15- und 30-minütigen Angeboten auf den Haupt- bzw. den Nebenverbindungen gelegt wurde.

¹ Prognostiziertes Wachstum zwischen 2017 bis 2035: 5 bis 15%. Damit wird für den Kreis Groß-Gerau das gleiche Wachstum prognostiziert wie für die Städte Darmstadt, Frankfurt am Main und Offenbach. Für keinen anderen Landkreis im RMV-Gebiet wird ein ähnliches Wachstum prognostiziert (Quelle: Hessen Agentur: Ergebnisse der Bevölkerungsvorausschätzung für Hessen und seine Regionen als Grundlagen der Landesentwicklungsplanung - Projektion bis zum Jahr 2035 und Trendfortschreibung bis 2050. HA-Report 990, Wiesbaden, Juni 2019.

- Künftig sollen integrierte On-Demand-Verkehre (ODV) das ÖPNV-Angebot im Kreis Groß-Gerau ergänzen. Hiermit werden Zielsetzungen verfolgt, zusätzliche flexible öffentliche Mobilitätsangebote anzubieten für die Anbindung der ersten und letzten Meile (räumlich und zeitlich) sowie die Entlastung bestehender Linieneangebote andererseits (Förderung der Direktheit und der Reisezeit auf den Haupt- und Nebenverbindungen sowie im Schnellbusangebot).
- In den Verkehrsnetzen benachbarter Aufgabenträger sowie in den dortigen Nahverkehrsplänen (z. B. Stadt Frankfurt am Main, Landkreis Darmstadt-Dieburg, Kreis Offenbach), aber auch in den Planungen des RMV zum Ausbau des SPNV werden Angebotsverbesserungen geplant bzw. wurden in den vergangenen Jahren bereits umgesetzt. Die vorliegende Maßnahmenkonzeption nimmt diese Entwicklungen und Planungen auf und führt somit die Verbesserungen im Angebot und in der Verknüpfung in die Städte und Gemeinden im Kreis Groß-Gerau fort.
- Die Städte und Gemeinden im Kreis Groß-Gerau entwickeln sich sehr dynamisch. Das Liniennetz und das Bedienungsangebot soll darauf reagieren und eine attraktive Qualität mit neuen direkten Verbindungen in einem dichten Fahrtentakt und einem ausgedehnten Betriebszeitraum bieten. Darüber hinaus soll mit den Linien, an priorisierten Verknüpfungspunkten, ein attraktiver Übergang zum SPNV und damit ein hochattraktives Angebot zu den bedeutsamsten Zentren (Darmstadt, Frankfurt, Mainz und Wiesbaden) geschaffen werden.
- Bedarfe für Fahrten im Schulverkehr treten immer häufiger zu unterschiedlichen Zeiten morgens, aber auch mittags und nachmittags auf. Die Ausrichtung von Fahrplänen auf die Schulanfangs- und Schulendzeiten führt häufig zu Konflikten zur Ausrichtung des Fahrplans auf gute und kurze Anschlusszeiten zum Schienenverkehr an den Verknüpfungspunkten. Mit der Zielsetzung, den Takt auf den verschiedenen Achsen zu verdichten, lassen sich viele der schulbezogenen Fahrtbedürfnisse künftig im Taktverkehr abdecken, so dass die Fahrpläne insgesamt einheitlicher und besser verständlich werden.
- Bereits heute treten auf verschiedenen Streckenabschnitten Verspätungen in den Spitzenzeiten auf, die die Betriebsqualität und die Anschlusssicherheit beeinträchtigen. Dabei sind planerische Konzeptionen für einen möglichst reibungslosen Betriebsablauf vorzusehen und die Verknüpfungen insbesondere vom und zum SPNV zu verbessern.
- Mit dem Pilotversuch des 9 Euro-Tickets im Sommer 2022 und der Einführung des Deutschlandtickets im Mai 2023 wurden neue attraktive Tarifangebote für die Bürgerinnen und Bürger geschaffen. Prognostiziert wird eine deutliche Fahrgaststeigerung durch die Einführung dieser Flatrate-Angebote auf den ÖPNV-Angeboten in der Rhein-Main-Region und damit auch im Kreis Groß-Gerau.

Bereits zu einem frühen Zeitpunkt wurden im Frühjahr 2023 die Städte und Gemeinden, die Verkehrsunternehmen und der Fahrgastbeirat bei der Fortschreibung der Maßnahmenkonzeption beteiligt.

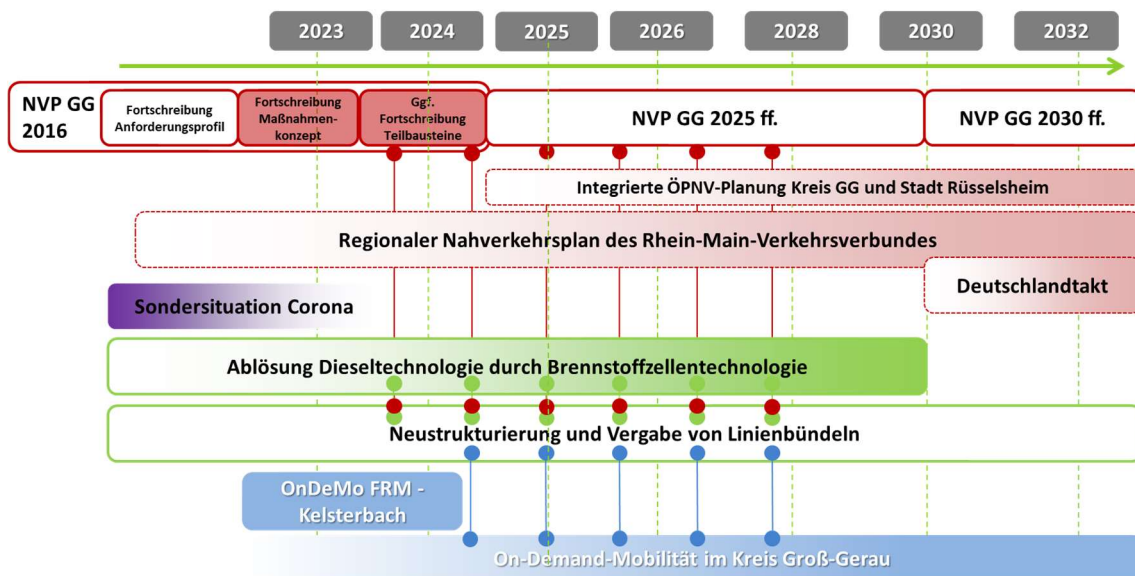
10.2 Handlungsfeld Netz und Fahrplan

Die Erarbeitung der Maßnahmenkonzepte im Handlungsfeld Netz und Fahrplan erfolgt für die einzelnen Teilräume im Kreis Groß-Gerau auf der Grundlage der Fortschreibung des Anforderungsprofils (mit Beschluss aus dem Jahr 2020) des aktuellen Nahverkehrsplans.

Zielsetzung des Kreises Groß-Gerau ist die Entwicklung eines ÖPNV-Zielkonzepts 2030+ als idealtypische Ausgestaltung öffentlicher Mobilität im Kreis Groß-Gerau. Damit wird ein Paradigmenwechsel in der Bereitstellung öffentlicher Verkehrsangebote initiiert.

Zu berücksichtigen sind die zahlreichen Abhängigkeiten zu anderen Projekten. Daher ist vorgesehen, die Maßnahmen in Form von Zwischenkonzepten bei den anstehenden Vergaben in den nächsten Jahren umzusetzen. In der nachfolgenden Darstellung werden zusammenfassend Projekte und zeitliche Abhängigkeiten verbildlicht.

Abbildung 1: Parallele Projekte und zeitliche Abhängigkeiten



Die wesentlichen Schwerpunkte des Maßnahmenkonzeptes sind:

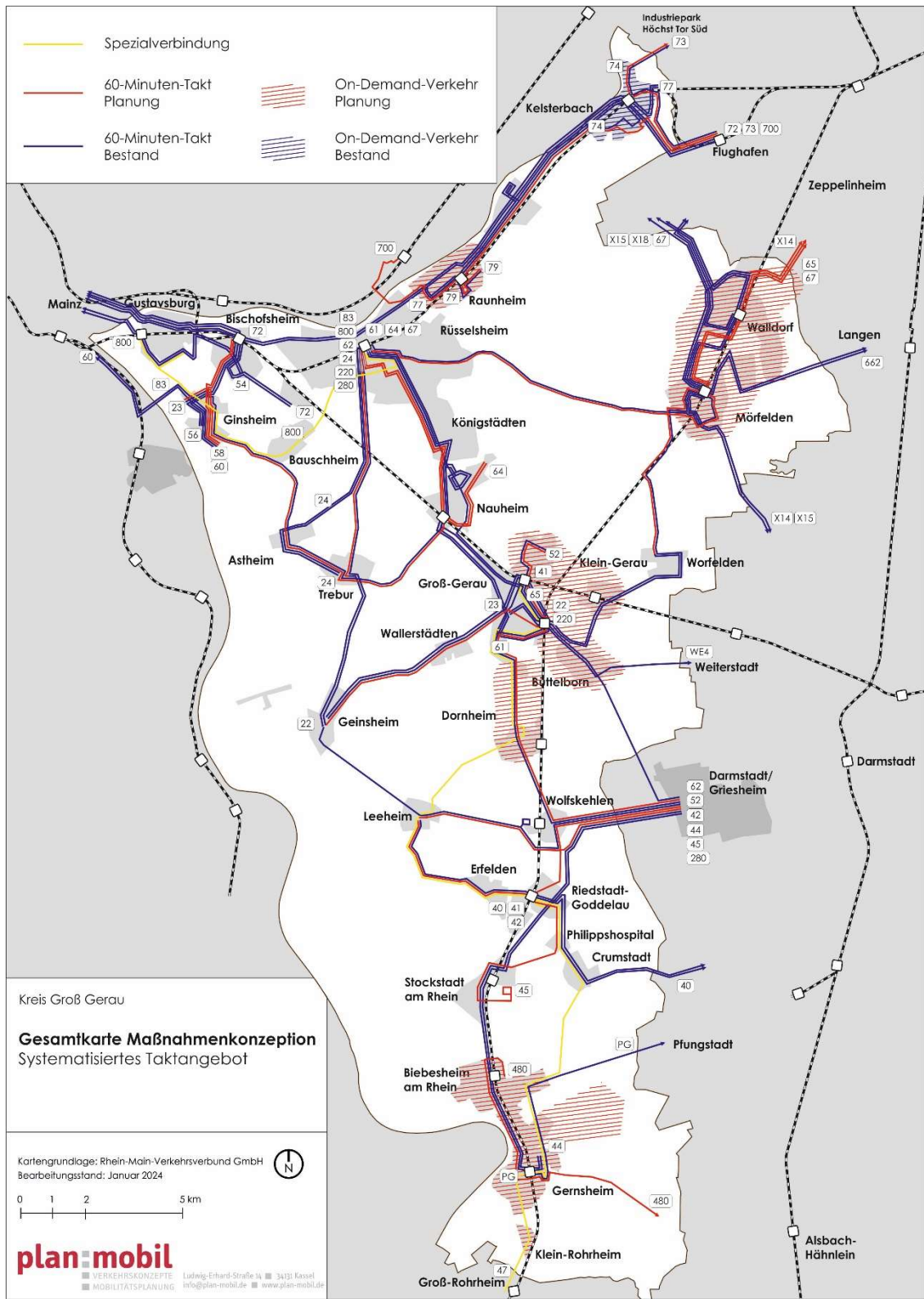
- Weiterentwicklung des bestehenden Liniennetzes
- Neuordnung des Netzes in Teilbereichen unter Berücksichtigung neuer Relationen und Fahrtbeziehungen sowie Anforderungen an die Umsetzung alternativer Antriebsformen
- Angebots- und Taktverdichtung gemäß den definierten Qualitätsstandards im neuen Anforderungsprofil auf vielen Relationen. Angebotsverbesserungen werden teilweise durch Überlagerung mehrerer Linien auf einzelnen Abschnitten erzielt (im Einzelfall ist hierbei auch das SPNV-Angebot einzubeziehen)

-
- Beschleunigung des Angebotes auf ausgewählten Direktverbindungen
 - Weiterentwicklung von Verbindungen mit starker Schülersnachfrage zu einem ganztägigen Verkehrsangebot (Spezialverbindungen)
 - Sukzessiver Einsatz von emissionsfreien Fahrzeugen im Linienbetrieb
 - Ergänzung von On-Demand-Mobilitätsangeboten für eine verbesserte Erschließung und als Zubringer in Ergänzung zum ÖPNV auf den Hauptachsen

Mit der Entwicklung der neuen Maßnahmenkonzeption werden folgende Ziele umgesetzt:

- Verdichtung des Fahrtenangebotes auf den Hauptachsen im Kreisgebiet
- Einrichtung neuer direkter und schneller Schnellbuslinien im Kreisgebiet sowie weiterer direkter Verbindungen
- Verbesserte Anschlüsse von und zum Schienenverkehr (RE, S-Bahn) sowie zur Straßenbahn in Griesheim durch ein verdichtetes Zu- und Abbringerangebot im Busverkehr
- Systematisiertes Fahrtenangebot für die wichtigen Zielgruppen der Pendelnden, Schülerinnen und Schüler und im Einkaufs- und Freizeitverkehr
- Trennung der Zielgruppen (Pendler/Schüler) zur Sicherstellung der Taktzeiten an den Verknüpfungspunkten
- Nutzerfreundliche Entwicklung des Verkehrsangebotes nach dem Prinzip „Einsteigen und Losfahren“: durchgängige Stabilität und Verlässlichkeit für die Fahrgäste im ÖPNV-System
- Ergänzung des Linienangebotes durch flexible On-Demand-Verkehre in verschiedenen Teilräumen
- Schaffung der planerischen Voraussetzungen für den weiteren barrierefreien Ausbau des ÖPNV

Abbildung 2: Maßnahmenkonzeption systematisiertes Taktangebot



Die erfolgreiche Umsetzung der Maßnahmen hängt dabei maßgeblich von folgenden Aspekten ab:

- Sicherstellung und Verfolgung des hier aufgezeigten und im NVP beschriebenen planerischen Gesamtansatzes
- Gesicherte Finanzierung der Umsetzungsvorhaben
- Neuzuschnitt der bestehenden Linienbündel, um faire Rahmenbedingungen für den Wettbewerb bzw. für die Vergabe der Leistungen sicherzustellen
- Sukzessive Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen des Wettbewerbs bzw. der Vergabe der Linienbündel
- Lösung infrastruktureller Restriktionen, wie z. B. Platzkapazitäten im Bereich der Haltestellen Rüsselsheim „Bahnhof Südseite“, „Flughafen Terminal 1“ sowie Groß-Gerau „Marktplatz“
- Schaffung einer attraktiven (betrieblichen) Infrastruktur für einen qualitativ hochwertigen ÖPNV im Kreisgebiet; dies umfasst auch entsprechende Einrichtungen für das Fahrpersonal (z. B. sanitäre Einrichtungen an Endhaltestellen)
- Abbau von Stör- und Behinderungspotenzialen auf den Achsen und Linienwegen des ÖPNV, z. B. durch Maßnahmen der Bevorrechtigungen und Beschleunigung des Busverkehrs, Prüfung von Restriktionen für den motorisierten Individualverkehr an neuralgischen Stellen im Straßennetz
- Konzeption von Versorgungs-/Ladeinfrastruktur für den Betrieb emissionsfreier Fahrzeuge
- Akquise von qualifizierten Fahrpersonalen (angesichts des bereits aktuell bestehenden Mangels an qualifizierten Fahrpersonalen stellt diese eine große Herausforderung dar)
- Partnerschaftliche und abgestimmte Zusammenarbeit mit den benachbarten Aufgabenträgern

Angebotskonzeption im Überblick

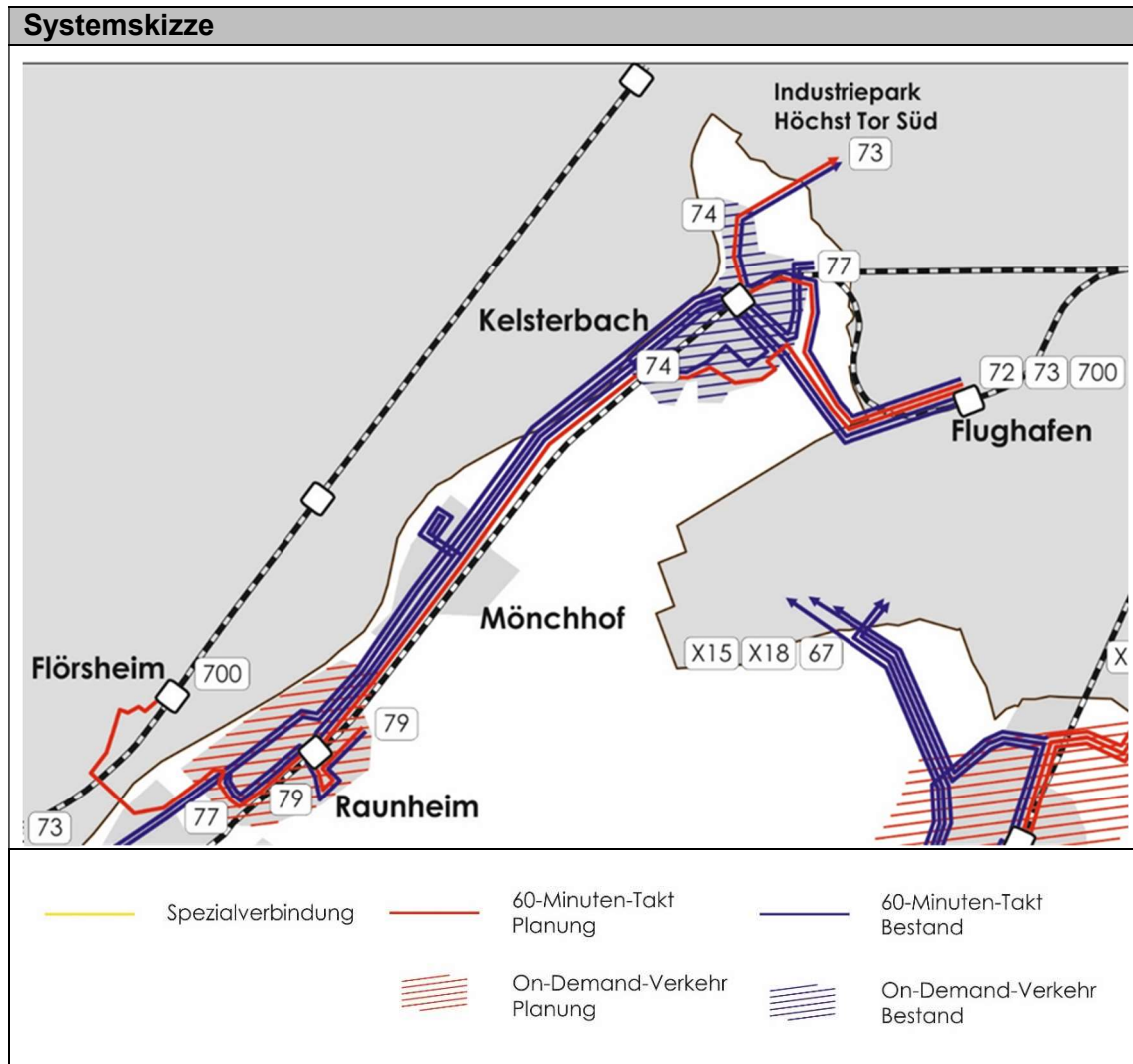
Das Maßnahmenkonzept formuliert klare Aussagen zum künftigen ÖPNV-Angebot und benennt Linienwege, Bedienungsangebot und Verknüpfungen. Die im Folgenden benannten Liniennummern orientieren sich am aktuellen Bestand bzw. sind als Arbeitstitel zu verstehen.

Die Gesamtübersicht in der nachfolgenden Abbildung 2 zeigt die Umsetzung der Maßnahmen in den einzelnen Teilräumen in Form eines systematisierten Taktangebots. Es wird zwischen den aktuellen Bestandsangeboten (blau) und zukünftig noch umzusetzenden Angeboten (rot) im 60-Minuten-Takt pro Strich differenziert. Spezialverbindungen (gelb) sind im 60-Minuten-Takt dargestellt, umfassen allerdings einen erheblichen Teil der Schülerbeförderung in diesem Korridor. Verbindungen mit ausschließlicher Schülerbeförderung sind in der Abbildung nicht dargestellt.

In der Linienübersicht sind Linien, die ausschließlich zur Schülerbeförderung dienen, mit einer roten Markierung hinterlegt (z. B. **76**).

10.2.1 Bereich Raunheim/Kelsterbach

Abbildung 3: Übersicht Linien im Bereich Raunheim/Kelsterbach



Linienübersicht		
Linie	Status	Linienweg
72		Bischofsheim – Rüsselsheim – Raunheim – Kelsterbach – Flughafen Terminal 1
73	Linienverlängerung	(Industriepark Höchst Tor Süd; zukünftig Haltepunkt der RTW –) Kelsterbach – Flughafen Terminal 1
74		Kelsterbach Friedhof – Bahnhof – Berliner Straße
74 ODV		On-Demand-Verkehr Stadtgebiet Kelsterbach
75	Entfall Dez. 2027	Kelsterbach – Gewerbegebiet Mönchhof
77	NEU Dez. 2027	Kelsterbach – Mönchhof – Raunheim (- Schulen Rüsselsheim)
78	Entfall Dez. 2027	Raunheim – Gewerbegebiet Mönchhof
79		Raunheim Einkaufszentrum – Bahnhof Südseite – Magellan-Allee
79 ODV	NEU Dez. 2024	On-Demand-Verkehr Stadtgebiet Raunheim
82	Entfall Dez. 2027	(Rüsselsheim Schulen -) Raunheim – Kelsterbach – Flughafen Terminal 1
700	NEU Dez. 2027	Flörsheim – Raunheim – Kelsterbach – Flughafen Terminal 1

Linie 72						
Verdichtung des Bedienungsangebotes						
Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigen 30-Min.-Takt zwischen Bischofsheim und Flughafen Terminal 1 auch am Wochenende						
Linienweg						
Bischofsheim Fachmarktzentrum – Bahnhof – Rüsselsheim Marktplatz – Raunheim Egerländer Str. – Kelsterbach Mainhöhe – Bahnhof – Rathaus – Flughafen Terminal 1						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Bischofsheim – Rüsselsheim - Flughafen Terminal 1	T30	T30	T30	T30	T30	T30
Verknüpfung						
Bischofsheim Bf	S8/S9		Bischofsheim Richtung Frankfurt		Priorität 1	
Bischofsheim Bf	RB 75		Bischofsheim Richtung Darmstadt		Priorität 2	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2027						

Linie 73						
Verlängerung des Linienweges bis Industriepark Höchst Tor Süd (bzw. Haltepunkt der RTW)						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verlängerung des Linienweges zum neuen Haltepunkt der Regionaltangente West am Industriepark Höchst/bis zur Inbetriebnahme RTW zur Haltestelle „Tor Süd“ (vorbehaltlich des Ergebnisses einer notwendigen Abstimmung mit traffiQ zur Verlängerung der Linie) ■ Ausbau des Bedienungsangebotes zum 30-Min.-Takt ■ Erhalt der heutigen Haltestelle Kelsterbach „Bahnhof A“ vor dem Bahnhofsgebäude 						
Linienweg						
Industriepark Höchst Bf./Tor Süd – Kelsterbach Bahnhof – Kuhweg - Flughafen Terminal 1						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ

Industriepark Höchst - Kelsterbach – Flughafen	T30	T30	T60	T30	T60	T60
Verknüpfung						
Kelsterbach Bf	S8/S9	Friedhof Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Kelsterbach Bf	S8/S9	Flughafen Richtung Rüsselsheim			Priorität 2	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2027 (Verlängerung bis Tor Süd ggf. früher)						

Linie 74						
Überprüfung des Angebotes für eine Umstellung auf On-Demand-Verkehr						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Überprüfung von Teilen des Angebotes für eine Umstellung auf On-Demand-Verkehr ■ Voraussetzung ist eine Fortführung der Förderung des On-Demand-Angebotes über das Jahr 2024 hinaus 						
Linienweg						
Kelsterbach Friedhof – Kelsterbach Bahnhof – Berliner Straße						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Kelsterbach Bahnhof – Berliner Str.	T30	-	-	-	-	-
Verknüpfung						
Kelsterbach Bf	S8/S9	Berliner Straße Richtung Frankf.			Priorität 1	
Kelsterbach Bf	S8/S9	Friedhof Richtung Frankfurt			Priorität 2	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2024						

Linie 74 ODV						
Fortführung des On-Demand-Verkehrs im Stadtgebiet Kelsterbach						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Fortführung des bestehenden On-Demand-Verkehrs im Stadtgebiet Kelsterbach mit einer verbesserten und flexiblen Bedienung innerorts und als Zubringer zum ÖPNV auf den Hauptachsen 						

<ul style="list-style-type: none"> ■ Voraussetzung ist eine Fortführung der Förderung des On-Demand-Angebotes über das Jahr 2024 hinaus <p>Prüfauftrag: Das Angebot der heutigen und zukünftigen Linien 74 / 75 / 77 / 78 / 79 sind aufgrund der räumlichen Nähe und der Verkehrsraumüberlagerung im Bereich Mönchhof im Zusammenhang zu betrachten und weiterzuentwickeln. Die Überführung von Verkehrsangeboten außerhalb der HVZ in den On-Demand-Verkehr, als Ersatz oder Teilersatz der einzelnen Linien, ist zu prüfen.</p>						
Linienweg						
Flexibler On-Demand-Verkehr im Stadtgebiet Kelsterbach						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Stadtgebiet Kelsterbach	On-Demand: <ul style="list-style-type: none"> ■ sonntags bis donnerstags und an Feiertagen von 9.00 bis 24.00 Uhr sowie ■ freitags, samstags und vor Feiertagen von 9.00 bis 2.00 Uhr 					
Verknüpfung						
Kelsterbach Bf	S8/S9	Richtung Frankfurt und Rüsselsheim			Priorität 1	
Umsetzung						
Weiterführung ab Dezember 2024						

Linie 75			
Integration des Angebotes der heutigen Linie 75 in die neu einzurichtende Linie 77			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Entfall der Linie und Integration des Linienangebots in die neue Linie 77 <p>Prüfauftrag: Das Angebot der heutigen und zukünftigen Linien 74 / 75 / 77 / 78 / 79 sind aufgrund der räumlichen Nähe und der Verkehrsraumüberlagerung im Bereich Mönchhof im Zusammenhang zu betrachten und weiterzuentwickeln. Die Überführung von Verkehrsangeboten außerhalb der HVZ in den On-Demand-Verkehr, als Ersatz oder Teilersatz der einzelnen Linien, ist zu prüfen.</p>			

Linienweg						
Kelsterbach – Gewerbegebiet Mönchhof						
Bedienungsangebot (bis Integration in Linie 77)						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Kelsterbach – Mönchhof	T60	-	-	-	-	-
Verknüpfung						
Kelsterbach Bf	S8/S9	Mönchhof Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2027						

Linie 77						
Einrichtung einer neuen Linie zwischen Kelsterbach und Raunheim						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung einer neuen Linie zwischen Kelsterbach und Raunheim (Aufnahme des Fahrtenangebotes der Linien 75 und 78) und Vereinheitlichung der Linienwege ■ Führung einzelner Fahrten zu den relevanten Schulstandorten in Rüsselsheim <p>Prüfauftrag: Das Angebot der heutigen und zukünftigen Linien 74 / 75 / 77 / 78 / 79 sind aufgrund der räumlichen Nähe und der Verkehrsraumüberlagerung im Bereich Mönchhof im Zusammenhang zu betrachten und weiterzuentwickeln. Die Überführung von Verkehrsangeboten außerhalb der HVZ in den On-Demand-Verkehr, als Ersatz oder Teilersatz der einzelnen Linien, ist zu prüfen.</p>						
Linienweg						
Kelsterbach – Mönchhof – Raunheim (– Rüsselsheim Schulen)						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Kelsterbach – Raunheim	T30	T30	T60	T30	T60	T60
Raunheim – Rüsselsheim	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-
Verknüpfung						
Raunheim Bf	S8/S9	Mönchhof Richtung Mainz			Priorität 1	

Umsetzung

Umsetzung vorgesehen in Dezember 2027

Linie 78						
Integration des Angebotes der heutigen Linie 78 in die neu einzurichtende Linie 77						
<ul style="list-style-type: none"> Integration des Linienangebots in die neue Linie 77 <p>Prüfauftrag: Das Angebot der heutigen und zukünftigen Linien 74 / 75 / 77 / 78 / 79 sind aufgrund der räumlichen Nähe und der Verkehrsraumüberlagerung im Bereich Mönchhof im Zusammenhang zu betrachten und weiterzuentwickeln. Die Überführung von Verkehrsangeboten außerhalb der HVZ in den On-Demand-Verkehr, als Ersatz oder Teilersatz der einzelnen Linien, ist zu prüfen.</p>						
Linienweg						
Raunheim – Gewerbegebiet Mönchhof						
Bedienungsangebot (bis Integration in Linie 77)						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Raunheim – Mönchhof	T60	T60	-	T60	-	-
Verknüpfung						
Raunheim Bf	S8/S9	Mönchhof Richtung Rüsselsheim			Priorität 1	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen in Dezember 2027						

Linie 79 Linie 79 ODV						
Überprüfung des Angebotes für eine Teil-Umstellung auf On-Demand-Verkehr						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Überprüfung des Angebotes für eine Teil-Umstellung auf On-Demand-Verkehr für den Abschnitt Raunheim Einkaufszentrum – Bahnhof Südseite und für eine verbesserte Flächenerschließung in Raunheim ■ Abschnitt Raunheim Bahnhof Südseite – Magellan-Allee bleibt als Linienverkehr bestehen ■ Voraussetzung ist eine Fortführung der Förderung von On-Demand-Angeboten <p>Prüfauftrag: Das Angebot der heutigen und zukünftigen Linien 74 / 75 / 77 / 78 / 79 sind aufgrund der räumlichen Nähe und der Verkehrsraumüberlagerung im Bereich Mönchhof im Zusammenhang zu betrachten und weiterzuentwickeln. Die Überführung von Verkehrsangeboten außerhalb der HVZ in den On-Demand-Verkehr, als Ersatz oder Teilersatz der einzelnen Linien, ist zu prüfen.</p>						
Linienweg						
Raunheim Einkaufszentrum – Bahnhof Südseite – Magellan-Allee						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Raunheim Einkaufszentrum – Magellan-Allee	On-Demand: <ul style="list-style-type: none"> ■ SO bis DO u. an Feiertagen von 9.00 bis 24.00 Uhr u. ■ FR, SA und vor Feiertagen von 9.00 bis 2.00 Uhr 					
Raunheim Bahnhof Südseite – Magellan-Allee	T30	-	-	-	-	-
Verknüpfung						
Raunheim Bf	S8/S9	Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2024						

Linie 82			
Integration des Angebotes der heutigen Linie 82 in die neu einzurichtende Linie 700			
Integration des Linienangebots in die neue Linie 700			
Linienweg			
Raunheim West – Bahnhof Nordseite – Kelsterbach Berliner Str. – Frankfurt Flughafen Terminal 1			

Bedienungsangebot (bis Integration in Linie 700)						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Raunheim - Flughafen	T60	T60	-	-	-	-
Verknüpfung						
Raunheim Bf	S8/S9	Mönchhof Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Umsetzung						
Überführung in Linie 700 im Dezember 2027						

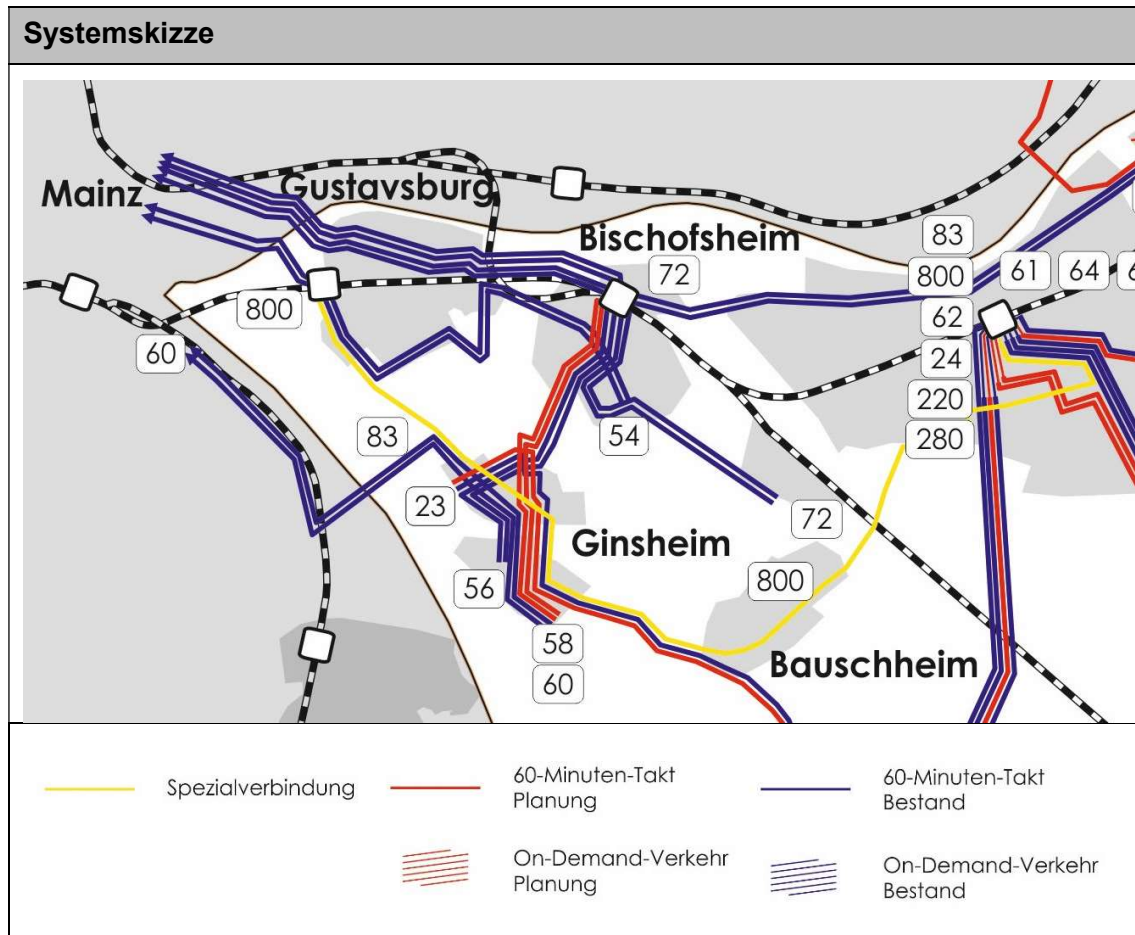
Linie 700						
Einrichtung einer neuen Schnellbuslinie						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung einer schnellen Verbindung von Flörsheim über Raunheim und Kelsterbach zum Flughafen und umgekehrt (Übernahme und Weiterentwicklung des Bedienungsangebotes der Linie 82) ■ Verbesserung der Anbindung über den Main zwischen dem Flughafen, Kreis Groß-Gerau und dem Main-Taunus-Kreis (vorbehaltlich des Abstimmungsergebnisses mit der MTV für eine etwaige Verlängerung des Linienvorlaufs) ■ Führung in Kelsterbach über Staudenring und Südpark sowie Im Taubengrund 						
Linienweg						
Flörsheim Bf. – Raunheim Bahnhof Nordseite – Kelsterbach Berliner Str. – Südpark – Im Taubengrund – Flughafen Terminal 1						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Flörsheim – Flughafen	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Verknüpfung						
Flörsheim Bf.	S1	Richtung Wiesbaden			Priorität 1	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2027						

Infrastrukturelle Maßnahmen im Teilraum Raunheim/Kelsterbach
Neueinrichtung, Verlegung oder Umbau von Haltestellen
<ul style="list-style-type: none"> ■ Zusätzliche Haltestelle im Gewerbegebiet Kelsterbach Taubengrund ■ Zusätzliche Haltestelle Raunheim Karlstraße zwischen „Rudolf-Ihm-Platz“ und „Bahnhof Nordseite“ (Linie 77 und 700) ■ Zusätzliche Haltestelle an der ehemaligen B43 in Fahrtrichtung Raunheim im Bereich des geplanten Nebenanschlusses des Mönchhof-Geländes
Weitere ÖPNV-Infrastruktur
<ul style="list-style-type: none"> ■ Nebenanschluss des Mönchhofgeländes (Donaustraße) an die ehemalige B43 als Voraussetzung für die Führung des Linienverkehrs in Fahrtrichtung Kelsterbach über die Loirestraße

Zusammenfassung der Ergebnisse für die einzelnen Städte und Gemeinden
Raunheim
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verbesserte Taktung auf allen Linien ■ Verbesserte innerörtliche Feinerschließung durch On-Demand-Verkehr in den Bereichen zwischen den Hauptachsen im Busverkehr ■ Verbesserte Anbindung in Richtung Flörsheim durch Linie 700
Kelsterbach
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verbesserte Taktung auf allen Linien ■ Durchgängiger 15-Minuten-Takt in Richtung Raunheim und Flughafen durch kombiniertes Angebot der Linien 72, 73, 77, 700 und dem SPNV-Angebot ■ Direkte Anbindung an die Regionaltangente West am Industriepark Höchst bzw. Vorlaufbetrieb zur Haltestelle „Industriepark Höchst Tor Süd“ durch Linie 73 ■ Verbesserte innerörtliche Feinerschließung durch On-Demand-Verkehr in den Bereichen zwischen den Hauptachsen im Busverkehr
Raunheim/Kelsterbach
<ul style="list-style-type: none"> ■ Prüfauftrag: Das Angebot der heutigen und zukünftigen Linien 74 / 75 / 77 / 78 / 79 sind aufgrund der räumlichen Nähe und der Verkehrsraumüberlagerung im Bereich Mönchhof im Zusammenhang zu betrachten und weiterzuentwickeln. Die Überführung von Verkehrsangeboten außerhalb der HVZ in den On-Demand-Verkehr, als Ersatz oder Teilersatz der einzelnen Linien, ist zu prüfen.

10.2.2 Bereich Bischofsheim/Ginsheim-Gustavsburg

Abbildung 4: Übersicht Linien im Bereich Bischofsheim/Ginsheim-Gustavsburg



Linienübersicht		
Linie	Status	Linienweg
23		Groß-Gerau – Nauheim – Trebur – Astheim – Ginsheim
54	Linienverlängerung	Klein-Winternheim – Mainz Hauptbahnhof – Kastel – Kostheim – Gustavsburg Bahnhof – Am Flurgraben – Bischofsheim
56		Ingelheim – Wackernheim – Mainz Hauptbahnhof – Kastel – Kostheim – Gustavsburg – Bischofsheim Bahnhof – Ginsheim
58	Neue Linienführung	Finthen – Mainz Hauptbahnhof – Kastel – Kostheim – Gustavsburg – Bischofsheim Bahnhof – Ginsheim
60		Mombach – Mainz Hauptbahnhof – Ginsheim
72		Bischofsheim – Rüsselsheim – Raunheim – Kelsterbach – Flughafen Terminal 1
76	NEU Dez. 2025	Bischofsheim – Rüsselsheim Schulen
81		Gustavsburg – Bischofsheim – Rüsselsheim Schulen
83	Vorlaufbetrieb zur Linie 800	Ginsheim – Rüsselsheim
87		Bischofsheim – Hochheim Schule
91		Ingelheim – Mainz Hauptbahnhof – Kastel – Kostheim – Gustavsburg – Bischofsheim – Ginsheim
800	NEU Dez. 2027	Gustavsburg Bf – Ginsheim – Bauschheim – Rüsselsheim Klinikum – Rüsselsheim

Linie 23						
Verdichtung des Bedienungsangebots, Anbindung Gewerbepark Süd Nauheim und systematische Verknüpfung am Bahnhof Nauheim mit der RB 75						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Schnellbus Groß-Gerau – Trebur - Ginsheim ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigen 30-Min.-Takt zwischen Nauheim und Ginsheim ■ Verknüpfung mit dem Angebot der RB 75 am Bahnhof Nauheim mit kurzen Wartezeiten für den Fahrgastübergang zu und von den Zügen in und aus beiden Richtungen 						
Linienweg						
Groß-Gerau Kreisklinik – Nauheim Bahnhof Westseite – Trebur Hauptstraße – Astheim Bürgerhaus – Bauschheim Rotensteinstraße – Ginsheim Friedrich-Ebert-Platz – IGS Main Spitze						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Nauheim	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Nauheim – Ginsheim	T30	T30	T60	T30	T60	T60
Verknüpfung						
Nauheim Bf	RB 75	Richtung Darmstadt und Mainz			Priorität 1	
Umsetzung						
Umsetzung des 30-Min.-Takttes vorgesehen im Dezember 2026						

Linie 54			
Verlängerung der Linienführung bis Bischofsheim			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verlängerung der Linienführung über das Gewerbegebiet Gustavsburg hinaus bis Bischofsheim Treburer Straße ■ Direkten Verbindung zwischen Bischofsheim und dem Gewerbegebiet Gustavsburg ■ Übernahme des Taktangebotes der Linie 58 			
Linienweg			
Klein-Winternheim Bf – Mainz Hauptbahnhof – Rheingoldhalle – Kastel/Bahnhof – Kostheim/Mainbrücke – Gustavsburg/Bahnhof – Pfarrer-Haus-Str. – Im Weiherfeld – Am Flurgraben – Haagweg – Am Kupferwerk - Bischofsheim Treburer Str.			
Bedienungsangebot			
	Montag-Freitag		Samstag
			Sonn- und Feiertag

	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
(...) Mainz - Bischofsheim	T30	T30	-	T30	T30	-
Verknüpfung						
Festlegung über NVP Stadt Mainz						

Linie 56						
Keine Änderung						
-						
Linienweg						
Ingelheim Bahnhof – Wackernheim Rathausplatz – Mainz Hauptbahnhof – Rheingoldhalle – Kastel Bahnhof – Kostheim Mainbrücke – Gustavsburg Friedhof – Bischofsheim Bahnhof – Rheinstraße – Ginsheim Bouguenais-Allee – Friedrich-Ebert-Platz						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
[...] Mainz – Ginsheim	T30	T30	T30	T30	T30	T30
Verknüpfung						
Festlegung über NVP Stadt Mainz						

Linie 58						
Verlängerung der Linienführung bis Ginsheim						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verlängerung der Linienführung über Bischofsheim hinaus bis Ginsheim Neckarstraße ■ Integriertes Bedienungsangebot zusammen mit der Linie 56 zwischen Gustavsburg, Bischofsheim Bahnhof und Ginsheim (15-Minuten-Takt) 						
Linienweg						
Finthen Theodor-Heuss-Straße – Mainz Hauptbahnhof – Rheingoldhalle – Kastel Bahnhof – Kostheim Mainbrücke – Gustavsburg Friedhof – Bischofsheim Bahnhof – Rheinstraße – Ginsheim Bouguenais-Allee – Ginsheim Neckarstraße						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
(...) Mainz – Ginsheim	T30	T30	T30	T30	T30	T30

Verknüpfung						
Festlegung über NVP Stadt Mainz						
Linie 60:						
Keine Änderung						
-						
Linienweg						
Mombach Am Polygon – Mombach Bahnhof – Mainz Hauptbahnhof – Rheingoldhalle – Stadtpark – Zur Alten Portland – Ginsheim Bouguenais-Allee – Friedrich-Ebert-Platz – Neckarstraße						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
(...) Mainz – Ginsheim	T30	T30	T30	T30	T30	T30/T60
Verknüpfung						
Festlegung über NVP Stadt Mainz						

Linie 72						
Verdichtung des Bedienungsangebotes						
Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigem 30-Min.-Takt zwischen Bischofsheim und Flughafen Terminal 1 auch am Wochenende						
Linienweg						
Bischofsheim Fachmarktzentrum – Bahnhof – Rüsselsheim Marktplatz – Raunheim Egerländer Str. – Kelsterbach Mainhöhe – Bahnhof – Rathaus – Flughafen Terminal 1						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Bischofsheim – Flughafen Terminal 1	T30	T30	T30	T30	T30	T30
Verknüpfung						
Bischofsheim Bf	S 8/9	Bischofsheim Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Bischofsheim Bf	RB 75	Bischofsheim Richtung Darmstadt			Priorität 2	

Umsetzung
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2026

Linie 76 Schulverkehr						
Einrichtung einer neuen Schulverkehrslinie						
Einrichtung einer neuen Schulverkehrslinie zwischen Bischofsheim und den relevanten Schulstandorten in Rüsselsheim (Übernahme von Schulfahrten der Linie 72)						
Linienweg						
Bischofsheim – Rüsselsheim Schulen						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Bischofsheim – Rüsselsheim	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2026						

Linie 81 Schulverkehr						
keine Änderung						
Linienweg						
Gustavsburg - Bischofsheim - Rüsselsheim Schulen						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Gustavsburg – Rüsselsheim	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-

Linie 83						
Vorlaufbetrieb Schnellbuslinie zwischen Ginsheim, Bauschheim und Rüsselsheim						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung eines Vorlaufbetriebs einer Schnellbuslinie zwischen Ginsheim und Rüsselsheim (mit Anbindung der dortigen Schulstandorte) ■ Weiterentwicklung zur Linie 800 ab Dezember 2026 						
Linienweg						
Ginsheim An den Sportstätten – Neckarstr. – Bauschheim - Rüsselsheim Sophie-Opel-Schule – Klinikum/Hochschule – A.-Opel-Str. – Memelstr. – Rüsselsheim						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Ginsheim – Rüsselsheim	T60	-	-	-	-	-
	Einzelfahrten an Schultagen					
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im September 2024						

Linie 87 Schulverkehr						
Keine Änderung						
Geprüft wird die Verstetigung des Angebotes zu einer tagesdurchgängigen Bedienung						
Linienweg						
Bischofsheim – Hochheim Schulen						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Bischofsheim - Hochheim	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-

Linie 91 Nachtverkehr	
Keine Änderung	
-	
Linienweg	
Ginsheim/Friedrich-Ebert-Platz – Finthen – Wackernheim – Ingelheim/Bahnhof	
Bedienungsangebot	
Ginsheim - Ingelheim	Einzelfahrten in den Nächten und morgens am Wochenende
Verknüpfung	
Festlegung über NVP Stadt Mainz	

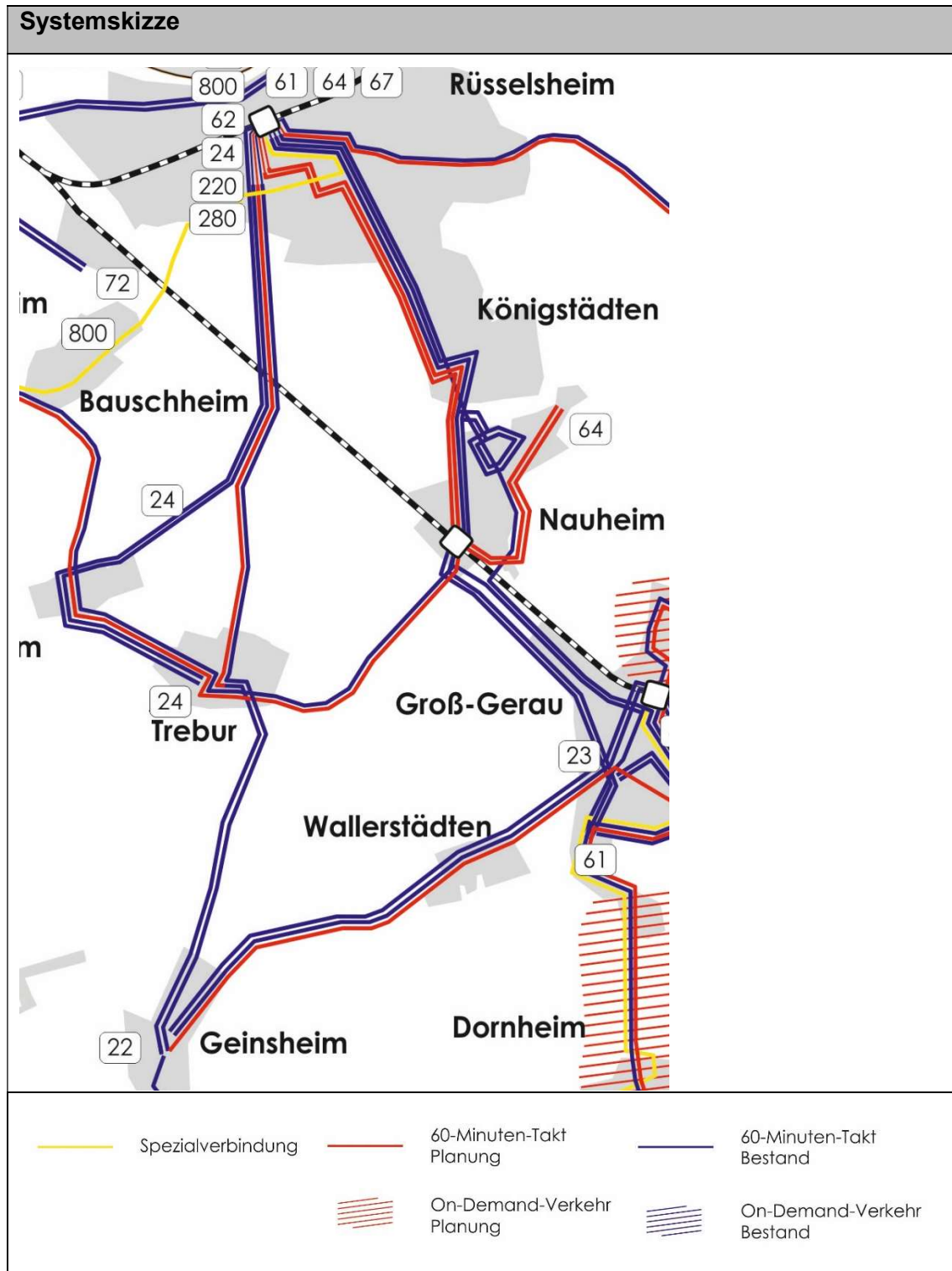
Linie 800						
Einrichtung einer neuen Schnellbuslinie						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung einer tagesdurchgängigen schnellen Verbindung von Gustavsburg Bf. über Ginsheim und Bauschheim nach Rüsselsheim ■ Linie 800 übernimmt Schnellbusfunktion der Linie 83 						
Linienweg						
Gustavsburg Bahnhof – Weiherfeld – Ginsheim Bouguenais-Allee – Neckarstr. – Bauschheim – Rüsselsheim Sophie-Opel-Schule – Klinikum/Hochschule – A.-Opel-Str. – Memelstr. – Rüsselsheim						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Gustavsburg – Rüsselsheim	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Verknüpfung						
Ginsheim Fr.-Ebert-Platz Bf.	Linie 60	Bauschheim Richtung Mainz			Priorität 1	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2026						

Infrastrukturelle Maßnahmen im Teilraum Bischofsheim/Ginsheim-Gustavsburg
Neueinrichtung, Verlegung oder Umbau von Haltestellen
<ul style="list-style-type: none"> ■ Neueinrichtende Haltestelle am Friedhof in Ginsheim ■ Neueinrichtende Haltestellen am Ortsausgang Bauschheim (Globus, Entwicklungsgebiet Eselswiese) (Linie 800) ■ Einrichtung einer im Verlauf der Brunnenstraße ergänzenden und dem Bestand gegenüberliegenden Halteposition im zentralen Bereich Bauschheims (bspw. Lengfeldstraße) (Linie 800) ■ Verlegung Haltestelle „Am Kupferwerk“
Weitere ÖPNV-Infrastruktur
Geprüft wird die Verlängerung des Bussteigs A am Bahnhof Gustavsburg, um zusätzliche Kapazitäten aufnehmen zu können

Zusammenfassung der Ergebnisse für die einzelnen Städte und Gemeinden
Bischofsheim
<ul style="list-style-type: none"> ■ Beibehaltung des dichten Fahrtenangebots durch die Linien 54, 56, 58 und 91 ■ Umsetzung des 15-Minuten-Takts auf der Relation Gustavsburg – Bischofsheim – Ginsheim ■ Einrichtung einer Direktverbindung ins Gewerbegebiet Bischofsheim/Gustavsburg
Gustavsburg
<ul style="list-style-type: none"> ■ Beibehaltung des dichten Fahrtenangebots durch die Linien 54, 56, 58 und 91 ■ Umsetzung des 15-Minuten-Takts auf der Relation Gustavsburg – Bischofsheim – Ginsheim ■ Neues stündliches Direktangebot über Ginsheim - Bauschheim nach Rüsselsheim mit Linie 800
Ginsheim
<ul style="list-style-type: none"> ■ Umsetzung des 30-Minuten-Takts in Richtung Nauheim und Groß-Gerau ■ Umsetzung des 15-Minuten-Takts auf der Relation Gustavsburg – Bischofsheim – Ginsheim und Verbesserung der Zu- und Abbringerfunktion zur/von RB 75 am Bahnhof Nauheim (attraktives Angebot insbesondere in Richtung Darmstadt) ■ Stündliches Direktangebot über Bauschheim nach Rüsselsheim mit Linien 83 bzw. 800 ■ Stündliche Direktverbindung zum Gustavsburger Bahnhof

10.2.3 Bereich Trebur/Nauheim

Abbildung 5: Übersicht Linien im Bereich



Linienübersicht		
Linie	Status	Linienweg
22	Linienkürzung	Groß-Gerau – Wallerstädten – Geinsheim (– Trebur – Astheim – Rüsselsheim)
23		Groß-Gerau – Nauheim – Trebur – Astheim – Ginsheim
24		Trebur – Astheim – Rüsselsheim
25		Hessenaue – Geinsheim – Trebur Mittelpunktschule
26		Nauheim – Trebur Mittelpunktschule – Astheim – Bauschheim
46	Entfall Dez 2026	Griesheim – Leeheim – Geinsheim – Trebur – Rüsselsheim
61		Groß-Gerau – Nauheim – Königstädten – Rüsselsheim
62	NEU Dez. 2023	Griesheim – Büttelborn – Groß-Gerau – Nauheim – Rüsselsheim
64	NEU in Abh. mit. NVP Rüsselsheim	Nauheim – Königstädten - Rüsselsheim
220	NEU Dez. 2026	Groß-Gerau Bf. Dornberg - Groß-Gerau – Wallerstädten – Geinsheim – Trebur – Rüsselsheim
280	NEU Dez. 2026	Griesheim – Leeheim – Geinsheim – Trebur – Rüsselsheim

Linie 22						
Verkürzung des Linienweges und Verdichtung des Bedienungsangebots						
Verkürzung des Linienweges auf den Abschnitt Groß-Gerau – Geinsheim (übriger Abschnitt wird von den neuen Schnellbuslinien 220 und 280 übernommen)						
Linienweg						
Groß-Gerau Bf. Dornberg – Wallerstädten – Geinsheim						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Geinsheim	T30	T30	T60	T30	T60	T60
Verknüpfung						
Groß-Gerau Bf	RB 75	Geinsheim Richtung Darmstadt			Priorität 1	
GG Dornberg Bf	S7	Geinsheim Richtung Frankfurt			Priorität 2	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2026						

Linie 23						
Verdichtung des Bedienungsangebots, Anbindung Gewerbepark Süd Nauheim und systematische Verknüpfung am Bahnhof Nauheim mit der RB 75						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Schnellbus Groß-Gerau – Trebur - Ginsheim ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigen 30-Min.-Takt zwischen Nauheim und Ginsheim ■ Verknüpfung mit dem Angebot der RB 75 am Bahnhof Nauheim mit kurzen Wartezeiten für den Fahrgastübergang zu und von den Zügen in und aus beiden Richtungen 						
Linienweg						
Groß-Gerau Kreisklinik – Nauheim Bahnhof Westseite – Trebur Hauptstraße – Astheim Bürgerhaus – Bauschheim Rotensteinstraße – Ginsheim Friedrich-Ebert-Platz – IGS Mainspitze						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Nauheim	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Nauheim - Ginsheim	T30	T30	T60	T30	T60	T60

Verknüpfung			
Nauheim Bf	RB 75	Richtung Darmstadt und Mainz	Priorität 1
Umsetzung des 30-Min.-Taktes vorgesehen im Dezember 2026			

Linie 24						
Verdichtung des Bedienungsangebots						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes vom heutigen 60-Min.-Takt zum durchgängigen 30-Min.-Takt zwischen Trebur und Rüsselsheim über Astheim ■ Integriertes Bedienungsangebot zusammen mit den Linien 220 und 280 zwischen Trebur und Rüsselsheim führt zum 15-Min.-Takt ■ In der SVZ für Astheim funktionaler Umstieg über Linien 23 oder 24 in Trebur für T30 in Richtung Rüsselsheim 						
Linienweg						
Trebur – Astheim – Rüsselsheim Bf. Südseite						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Trebur – Astheim - Rüsselsheim	T30	T30	T30	T30	T30	T30
Verknüpfung						
Rüsselsheim Bf	S8/S9	Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Umsetzung						
Schrittweise Umsetzung vorgesehen im Dezember 2026						

Linie 25 Schulverkehr und AST						
Anpassung des Angebotes im Schulverkehr sowie AST-Verkehr						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Anpassung der Linienführung auf der Schulverkehrslinie 25 mit neuem Linienweg zwischen Hessenaue, Geinsheim und Trebur Mittelpunktschule (ab Dezember 2026) ■ In den übrigen Verkehrszeiten AST-Angebot; geprüft wird die Weiterentwicklung des AST-Angebots zum On-Demand-Verkehr 						
Linienweg						
Hessenaue – Geinsheim – Trebur Schule						

Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Hessenaue – Trebur	Bedarfsgerechte Bedienung sowie Einzelfahrten an Schultagen					
Verknüpfung						
Geinsheim Mittel- pfad	Linien 22/220/280	Richtung Groß-Gerau			Priorität 1	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2026						

Linie 26 Schulverkehr						
Keine Änderung						
-						
Linienweg						
Nauheim – Trebur Mittelpunktschule – Astheim – Bauschheim						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Nauheim – Trebur – Bauschheim	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-

Linie 61						
Verdichtung des Bedienungsangebotes						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes in der SVZ auf einen 30-Minuten-Takt ■ mögliche Anpassung des Angebotes in der SVZ in Abhängigkeit der Ausgestaltung des Angebotes auf der Linie 64 						
Linienweg						
Groß-Gerau Altenwohnheim – Marktplatz – Nauheim Im Rod – Bahnhof – Th.-Mann-Straße – Königstädten – Rüsselsheim Bf. Südseite						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Rüsselsheim	T30	T30	T30	T30	T30	T30
Verknüpfung						
Rüsselsheim Bf	S8/S9	Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Nauheim Bf	RB 75	Rüsselsheim Richtung Darmstadt			Priorität 2	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen ab Dezember 2023						

Linie 62			
Einrichtung einer neuen direkten und schnellen Verbindung zwischen Griesheim, Groß-Gerau und Rüsselsheim			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung einer schnellen Verbindung von Griesheim über Büttelborn, Groß-Gerau und Nauheim nach Rüsselsheim ■ Bedienungsangebot zunächst im 60-Min.-Takt in der HVZ, später im 60-Min.-Takt zu allen Verkehrszeiten ■ Geprüft wird perspektivisch die Umwandlung in eine Schnellbuslinie (Arbeitstitel Linie 600) 			
Linienweg			
Griesheim Platz Bar-le-Duc – Büttelborn – Groß-Gerau Dornberg Bf. – Groß-Gerau Bf. – Nauheim Neue Ortsmitte - Rüsselsheim Bf. Südseite			

Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Griesheim – Rüsselsheim (ab Dez. 2023)	T60	-	-	-	-	-
Verknüpfung						
GG Dornberg Bf	RE 70/S7	Richtung Frankfurt		Priorität 1		
Groß-Gerau Bf	RB 75	Richtung Mainz		Priorität 2		
Griesheim Platz Bar-le-Duc	Straßenbahn	Richtung Darmstadt		Priorität 3		
Rüsselsheim Bf	S8/S9	Richtung Mainz/Wiesbaden		Priorität 4		
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen ab Dezember 2023						

Linie 64
Erweiterung des Bedienungsangebotes zwischen Nauheim und Rüsselsheim
<ul style="list-style-type: none"> ■ Erweiterung des Bedienungsangebotes zwischen Nauheim und Rüsselsheim Bf. über Rüsselsheim Klinikum in Abhängigkeit Planungen der Stadt Rüsselsheim (NVP) ■ Integriertes Angebot zusammen mit Linie 61 zwischen Nauheim und Rüsselsheim im 15-Min.-Takt
Linienweg
(Nauheim Im Teich -) Nauheim Im Rod – Bahnhof – Th.-Mann-Straße – Königstädten – Rüsselsheim Klinikum - Rüsselsheim Bf. Südseite

Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Rüsselsheim	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-
Nauheim – Rüsselsheim (Ausbau)	T30	T30	T60	T30	T60	T60
Verknüpfung						
Rüsselsheim Bf	S8/S9	Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Nauheim Bf	RB 75	Rüsselsheim Richtung Darmstadt			Priorität 2	
Umsetzung						
Umsetzung Schulverkehrslinie vorgesehen im Dezember 2025						
Umsetzungszeitpunkt Angebotsausbau noch nicht terminiert (Umsetzung in Abstimmung mit der Stadt Rüsselsheim)						

Linie 220						
Einrichtung einer neuen Schnellbuslinie						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung einer schnellen Verbindung von Groß-Gerau über Wallerstädten, Geinsheim und Trebur nach Rüsselsheim ■ Bedienungsangebot im 60-Min.-Takt ■ Abgestimmtes Fahrplanangebot mit der Linie 22 zwischen Groß-Gerau und Geinsheim (in der HVZ drei Fahrten pro Stunde) sowie mit den Linien 24 und 280 zwischen Trebur und Rüsselsheim (15-Min.-Takt) 						
Linienweg						
Groß-Gerau Dornberg Bf. – Kreisklinik – Wallerstädten – Geinsheim – Trebur – Rüsselsheim Bf. Südseite						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Rüsselsheim	T60	T60	T60	T60	T60	T60

Verknüpfung			
GG Dornberg Bf	RE 70	Richtung Frankfurt	Priorität 1
Rüsselsheim Bf	S8/S9	Richtung Frankfurt	Priorität 2
Umsetzung			
Umsetzung vorgesehen Dez. 2026, ab Dez. 2024 Vorlaufbetrieb im Rahmen Linie 22			

Linie 280						
Einrichtung einer neuen Schnellbuslinie						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung einer schnellen Verbindung von Griesheim über Leeheim, Geinsheim und Trebur nach Rüsselsheim ■ Bedienungsangebot im 60-Min.-Takt ■ Abgestimmtes Fahrplanangebot mit den Linien 24 und 220 zwischen Trebur und Rüsselsheim (15-Min.-Takt) 						
Linienweg						
Griesheim Platz Bar-le-Duc – Leeheim – Geinsheim – Trebur – Rüsselsheim Bf. Südseite						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Griesheim – Rüsselsheim	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Verknüpfung						
Rüsselsheim Bf	S8/S9	Richtung Frankfurt		Priorität 1		
Griesheim	Straßenbahn	Richtung Darmstadt		Priorität 2		
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2026, ab Dezember 2024 Vorlaufbetrieb Linie 46						

Infrastrukturelle Maßnahmen im Teilraum Trebur/Nauheim
Neueinrichtung, Verlegung oder Umbau von Haltestellen
<ul style="list-style-type: none"> ■ Neueinrichtung Nauheim Bahnhof Westseite ■ Prüfauftrag: Neue Haltestelle an der L3012/Kreuzungsbereich K161
Weitere ÖPNV-Infrastruktur
<ul style="list-style-type: none"> ■ Ertüchtigung der Haltestellenposition Rüsselsheim „Bahnhof Südseite“. Insbesondere kapazitative Erweiterung

Zusammenfassung der Ergebnisse
Astheim
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung eines 30-Minuten-Taktes nach Rüsselsheim ■ Einrichtung eines 30-Minuten-Takts nach Ginsheim mit Anschlussmöglichkeiten in Richtung Mainz ■ Verbesserte Anbindung an den SPNV mit der Linie 23 und der fahrplanseitigen Verknüpfung mit dem Angebot der RB 75 am Bahnhof Nauheim
Geinsheim
<ul style="list-style-type: none"> ■ Neues direktes Schnellbusangebot nach Rüsselsheim und Groß-Gerau mit Verknüpfung zu den jeweiligen SPNV-Angeboten ■ Zusätzliches Fahrtangebot durch Taktverdichtung in Richtung Rüsselsheim mit Linien 22, 220 und 280 ■ Zusätzliches Fahrtenangebot in Richtung Groß-Gerau ■ Schnellbusangebot über Leeheim nach Griesheim mit Linie 280
Nauheim
<ul style="list-style-type: none"> ■ Neues direktes Schnellbusangebot nach Rüsselsheim und Groß-Gerau mit Verknüpfung zu den jeweiligen SPNV-Angeboten ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes nach Rüsselsheim zum 15-Minuten-Takt durch das gemeinsame Angebot der Linien 61 und 62 ■ Verlängerungsoption Linie 64 in das Wohngebiet Am Teich ■ Verdichtung des Angebotes nach Trebur mit Linie 23

Trebur

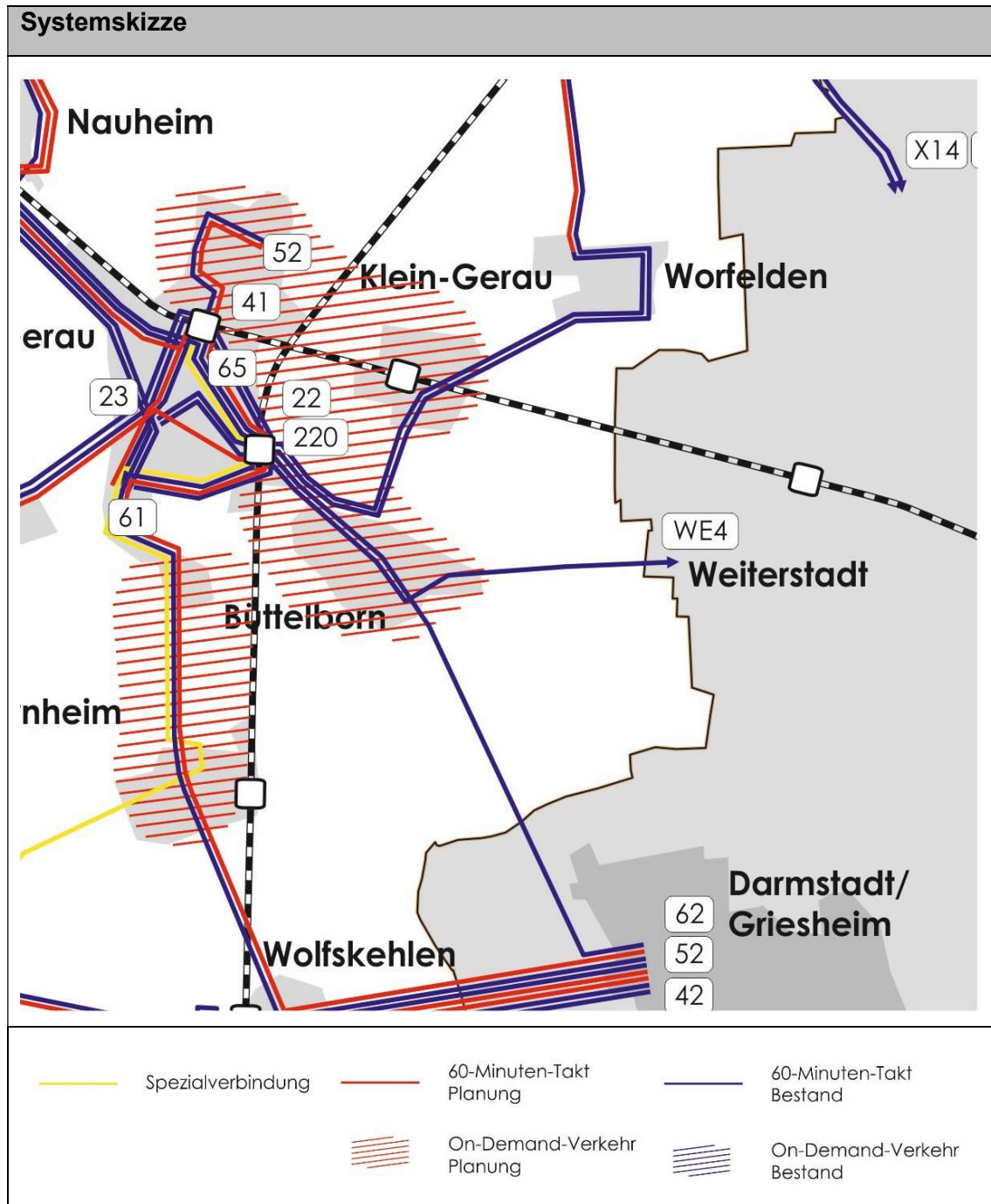
- Neues direktes Schnellbusangebot nach Rüsselsheim, Groß-Gerau und Griesheim mit Verknüpfung zu den jeweiligen SPNV-Angeboten bzw. zur Straßenbahn
- Vier Fahrten pro Stunde in Richtung Rüsselsheim durch Angebote der Linien 24, 220 und 280
- Verbesserte Anbindung an den SPNV mit der Linie 23 und der fahrplanseitigen Verknüpfung mit dem Angebot der RB 75 am Bahnhof Nauheim

Wallerstädten

- Zusätzliches Fahrtenangebot in Richtung Groß-Gerau und Geinsheim
- Schnellbusangebot nach Rüsselsheim und Groß-Gerau mit Systemanschluss am Bahnhof Groß-Gerau Dornberg zum RegionalExpress

10.2.4 Bereich Büttelborn/Groß-Gerau

Abbildung 6: Übersicht Linien im Bereich



Linienübersicht		
Linie	Status	Linienweg
41	Neue Linienführung	Groß-Gerau – Dornheim – Leeheim – Erfelden – Goddelau
41 ODV	NEU Dez. 2025	On-Demand-Verkehr Leeheim/Dornheim/Berkach
42	Entfall Dez. 2024	Groß-Gerau – Dornheim – Wolfskehlen – Griesheim
43	Entfall Dez 2024	Groß-Gerau – Dornheim – Wolfskehlen – Goddelau - Gernsheim
43	NEU Dez 2024	Gernsheim – Biebesheim – Stockstadt – Goddelau (– Wolfskehlen – Dornheim)
47	Entfall Dez. 2025	Groß-Gerau – Leeheim – Goddelau – Crumstadt – Gernsheim
52	NEU Dez. 2024	Groß-Gerau – Dornheim – Wolfskehlen – Griesheim
53	NEU Dez. 2024	Groß-Gerau – Dornheim – Wolfskehlen – Goddelau
61		Groß-Gerau – Nauheim – Königstädten – Rüsselsheim
62	NEU Dez. 2023	Griesheim – Büttelborn – Groß-Gerau – Nauheim – Rüsselsheim
63		Worfelden – Klein-Gerau – Büttelborn – Groß-Gerau Schulen
65	Neue Linienführung	Groß-Gerau – Büttelborn – Klein-Gerau – Worfelden – Mörfelden-Walldorf (- Flughafen Terminal 3)
66 ODV	NEU Dez. 2025	On-Demand-Verkehr Büttelborn/Klein-Gerau und Gewerbegebiet Wasserweg
WE2		Darmstadt – Weiterstadt – Braunshardt – Worfelden
WE4		Darmstadt – (Riedbahn –) Weiterstadt – Büttelborn – Groß-Gerau

Linie 41						
Anpassung des Bedienungsangebotes						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Anpassung der Linienführung in Groß-Gerau, Führung über Kreisklinik, Fasanerie (neue Haltestelle), Berkach und Dornheim Heißfeldstraße ■ Durchbindung am Bahnhof Goddelau auf Linie 40 Richtung Darmstadt Abgestimmtes Fahrplanangebot mit Linie 42 zwischen Goddelau und Leeheim zum 30-Min.-Takt ■ Beibehaltung des aktuellen Bedienungsangebotes bis Ende 2025; ab Ende 2025 verstärkte Ausrichtung auf Schülerbeförderung zwischen Groß-Gerau und Goddelau ■ Stadtverkehrsfunktion in Groß-Gerau wird von Linie 52 übernommen 						
Linienweg						
Groß-Gerau – Landratsamt – Fasanerie – Berkach - Dornheim – Leeheim – Erfelden – Goddelau Bf.						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Goddelau	T60	T60	-	T60	-	-
	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-
Verknüpfung						
Goddelau Bf	RE 70/S7	Leeheim Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Umsetzung						
Umsetzung Angebots- und Linienwegänderung vorgesehen im Dezember 2025						

ODV 41 Leeheim/Dornheim/Berkach			
Einführung des On-Demand-Verkehrs in Leeheim, Dornheim und Berkach			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung eines neuen On-Demand-Verkehrs in Leeheim, Dornheim und Berkach (mit Anbindung des Zielgebietes Helvetia Parc) mit einer verbesserten und flexiblen Bedienung innerorts und als Zubringer zum ÖPNV auf den Hauptachsen ■ Voraussetzung ist eine Fortführung der Förderung des On-Demand-Angebotes über das Jahr 2024 hinaus 			

Linienweg						
Flexibler On-Demand-Verkehr in Leeheim, Dornheim und Berkach und zum Zielgebiet Helvetia Parc						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Leeheim, Dornheim und Berkach und zum Zielgebiet Helvetia Parc	On-Demand: <ul style="list-style-type: none"> ■ sonntags bis donnerstags und an Feiertagen von 5.00 bis 24.00 Uhr sowie ■ freitags, samstags und vor Feiertagen von 5.00 bis 2.00 Uhr. 					
Verknüpfung						
Dornheim Rathauspl.	52	Richtung Griesheim und Groß-Gerau				Priorität 1
GG Dornberg Bf	S7	Richtung Frankfurt und Riedstadt-Goddelau				Priorität 2
GG Dornheim Bf.	S7	Richtung Frankfurt und Riedstadt-Goddelau				Priorität 3
Umsetzung						
Umsetzungszeitpunkt zum Dezember 2025 geplant						

Linie 52						
Einrichtung einer neuen Linie						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung einer neuen Linie zwischen Groß-Gerau und Griesheim über Dornheim und Wolfskehlen (Übernahme des Fahrtenangebotes der Linien 41 und 42) ■ Umsetzung ab Dezember 2024 mit einem Angebot im 60-Minuten-Takt in der HVZ, ab Dezember 2025 mit einem durchgängigen 30-Minuten-Takt 						
Linienweg						
Groß-Gerau Siedlerheim – Groß-Gerau Bahnhof – Marktplatz – Groß-Gerau Dornberg Bf. – Landratsamt – Dornheim – Wolfskehlen – Griesheim Platz Bar-le-Duc						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Griesheim (ab Dez. 2024)	T60	-	-	-	-	-

Groß-Gerau – Griesheim (ab Dez. 2025)		T30	T30	T30	T30	T30	T30
Verknüpfung							
GG Dornberg Bf	RE 70	Dornheim Richtung Frankfurt			Priorität 1		
Groß-Gerau Bf	RB 75	Dornheim Richtung Mainz			Priorität 2		
Griesheim	Straßenbahn	Richtung Darmstadt			Priorität 3		
Umsetzung							
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2024, Angebotsausbau im Dezember 2025							

Linie 53 Schulverkehr						
Einrichtung einer neuen Linie im Schulverkehr						
<ul style="list-style-type: none"> Einrichtung einer neuen Linie im Schulverkehr zwischen Groß-Gerau und Goddelau über Dornheim und Wolfskehlen (ersetzt Fahrten der Linie 43) 						
Linienweg						
Groß-Gerau – Dornheim – Wolfskehlen – Goddelau						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Gernsheim	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2024						

Linie 61						
Verdichtung des Bedienungsangebotes						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes in der SVZ auf einen 30-Minuten-Takt ■ mögliche Anpassung des Angebotes in der SVZ in Abhängigkeit der Ausgestaltung des Angebotes auf der Linie 64 						
Linienweg						
Groß-Gerau Altenwohnheim – Marktplatz – Nauheim Im Rod – Bahnhof – Th.-Mann-Straße – Königstädten – Rüsselsheim Bf. Südseite						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Rüsselsheim	T30	T30	T30	T30	T30	T30
Verknüpfung						
Rüsselsheim Bf	S8/S9	Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Nauheim Bf	RB 75	Rüsselsheim Richtung Darmstadt			Priorität 2	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2024						

Linie 62			
Einrichtung einer neuen direkten und schnellen Verbindung zwischen Griesheim, Groß-Gerau und Rüsselsheim			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung einer schnellen Verbindung von Griesheim über Büttelborn, Groß-Gerau und Nauheim nach Rüsselsheim ■ Bedienungsangebot zunächst im 60-Min.-Takt in der HVZ, später im 60-Min.-Takt zu allen Verkehrszeiten ■ Geprüft wird perspektivisch die Umwandlung in eine Schnellbuslinie (Arbeitstitel Linie 600) 			
Linienweg			
Griesheim Platz Bar-le-Duc – Büttelborn – Groß-Gerau Dornberg Bf. – Groß-Gerau Bf. – Nauheim Neue Ortsmitte – Rüsselsheim Bf. Südseite			

Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Griesheim – Rüsselsheim (ab Dez. 2023)	T60	-	-	-	-	-
Griesheim – Rüsselsheim	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Verknüpfung						
GG Dornberg Bf	RE 70/S7	Richtung Frankfurt		Priorität 1		
Groß-Gerau Bf	RB 75	Richtung Mainz		Priorität 2		
Griesheim Platz Bar-le-Duc	Straßenbahn	Richtung Darmstadt		Priorität 3		
Rüsselsheim Bf	S8/S9	Richtung Mainz/Wiesbaden		Priorität 4		
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2023						

Linie 63 Schulverkehr						
Keine Änderung						
-						
Linienweg						
Worfelden – Klein-Gerau – Büttelborn - Groß-Gerau Schulen						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Worfelden - Groß-Gerau	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-

Linie 65						
Verlängerung des Linienweges und Verdichtung des Bedienungsangebots						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verlängerung des Linienweges bis Flughafen Terminal 3 (ab Dezember 2025) ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigem 30-Min.-Takt zwischen Groß-Gerau und Flughafen Terminal 3 über Büttelborn und Mörfelden-Walldorf (Umsetzung ab Ende 2025) ■ Integriertes Bedienungsangebot zusammen mit der Linie X18 zwischen Walldorf und Flughafen Terminal 3 zum 15-Min.-Takt ■ Linienführung in Walldorf über Haltestellen „Mörfelder Str.“ und „Pfarrer-Papon-Str.“ ■ Neue Linienführung in Worfelden über In den Rödern und Hermann-Schmitt-Straße, darüber hinaus Prüfung einer neuen Linienführung im Bereich Siedlung Hesselrod (Befahrung Tannenstraße) oder Einrichtung neuer Haltestelle in der Geleitstraße (Höhe Tannenstr.) für einen insgesamt beschleunigten Linienweg 						
Linienweg						
Groß-Gerau Kreisklinik – Groß-Gerau Dornberg Bf. Ostseite – Büttelborn – Klein-Gerau – Worfelden – Mörfelden – Walldorf – Flughafen Terminal 3						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Büttelborn – Mörfelden - Flughafen Terminal 3	T30	T30	T30	T30	T30	T30
Büttelborn – Mörfelden Schulen	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-
Verknüpfung						
Mörfelden Bf.	X15	Büttelborn Richtung Terminal 1		Priorität 1		
Mörfelden Bf.	S7	Büttelborn Richtung Frankfurt		Priorität 2		
GG Dornberg Bf	S7	Büttelborn Richtung Frankfurt		Priorität 3		
Umsetzung						
Neue Linienführung in Worfelden ab Dez. 2023, Umsetzung der Verlängerung zum Flughafen im Dezember 2025 vorgesehen						

ODV 66 Büttelborn/Klein-Gerau und Gewerbegebiet Wasserweg						
Einführung des On-Demand-Verkehrs in Büttelborn						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung eines neuen On-Demand-Verkehrs in Büttelborn (inkl. Bedienung Abfallwirtschaftszentrum), Klein-Gerau und als Zubringer zum Gewerbegebiet Wasserweg mit einer verbesserten und flexiblen Bedienung innerorts und als Zubringer zum ÖPNV auf den Hauptachsen (Teilersatz von Fahrten der Linie 63) ■ Voraussetzung ist eine Fortführung der Förderung des On-Demand-Angebotes über das Jahr 2024 hinaus 						
Linienweg						
Flexibler On-Demand-Verkehr in Büttelborn, Klein-Gerau und zum Gewerbegebiet Wasserweg in Groß-Gerau						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Büttelborn und Abfallwirtschaftszentrum, Klein-Gerau und Gewerbegebiet Wasserweg	On-Demand: <ul style="list-style-type: none"> ■ montags bis freitags von 5.00 bis 24.00 Uhr sowie ■ an Wochenenden und an Feiertagen von 9.00 bis 2.00 Uhr 					
Verknüpfung						
GG Dornberg Bf	S7/RE70	Richtung Frankfurt und Riedstadt-Goddelau			Priorität 1	
Umsetzung						
Umsetzungszeitpunkt im Dez. 2025 geplant						

Linie WE2						
Verdichtung des Bedienungsangebots						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigen 30-Min.-Takt zwischen Darmstadt und Worfelden Siedlung Hesselrod über Weiterstadt 						
Linienweg						
Darmstadt Schloß – Weiterstadt – Braunshardt – Worfelden Siedlung Hesselrod						

Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Darmstadt – Worfelden (Ausbau)	T30	T30	T60	T30	T60	T60
Verknüpfung						
Festlegung gemäß NVP für Stadt Darmstadt und LK Darmstadt-Dieburg						
Umsetzung						
Umsetzungszeitpunkt des Angebotsausbau noch nicht terminiert (in Abhängigkeit der Planungen im Landkreis Darmstadt-Dieburg)						

Linie WE4						
Führung als Schnellbus und Verdichtung des Bedienungsangebots						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Führung der Buslinie als Schnellbus mit verkürzter Fahrzeit zwischen Weiterstadt und Darmstadt ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigem 60-Min.-Takt zwischen Darmstadt und Groß-Gerau über Weiterstadt an allen Tagen 						
Linienweg						
Darmstadt Hbf. – Weiterstadt – Büttelborn – Groß-Gerau Dornberg Bf. – Kreisklinik						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Darmstadt – Groß-Gerau (Ausbau)	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Verknüpfung						
GG Dornberg Bf	RE 70	Büttelborn Richtung Frankfurt		Priorität 1		
Umsetzung						
Umsetzungszeitpunkt des Angebotsausbau noch nicht terminiert (in Abhängigkeit der Planungen im Landkreis Darmstadt-Dieburg)						

Linie 662						
Verdichtung des Bedienungsangebots						
Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigen 30-Min.-Takt zwischen Mörfelden und Darmstadt-Arheilgen						
Linienweg						
Mörfelden Bf. – Gewerbegebiet – Langen Bf. – Darmstadt Arheilgen Dreieichweg						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Mörfelden – Arheilgen (Ausbau)	T30	T30	T60	T30	T60	T60
Verknüpfung						
Mörfelden Bf	RE 70	Richtung Groß-Gerau			Priorität 1	
Langen Bf	S3/S4	Mörfelden Richtung Frankfurt			Priorität 2	
Arheilgen	Straßenbahn	Richtung Darmstadt			Priorität 3	
Umsetzung						
Umsetzungszeitpunkt des Angebotsausbau noch nicht terminiert (in Abstimmung mit dem RMV)						

Infrastrukturelle Maßnahmen im Teilraum Büttelborn/Groß-Gerau	
Neueinrichtung, Verlegung oder Umbau von Haltestellen	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung von drei neuen Haltestellen in Worfelden; stattdessen entfallen die Haltestellen „Altes Rathaus“ und „Friedrich-Ebert-Straße“ ■ Einrichtung von zwei neuen Haltestellen in Büttelborn im Bereich Gewerbegebiet L3303/Robert-Bosch-Straße sowie im Bereich Taunusstraße ■ Einrichtung einer Haltestelle in Groß-Gerau in der Kirchgartenstraße ■ Einrichtung einer Haltestelle in Dornberg in der Gernsheimer Straße im Bereich der Hauptstraße (Fasanerie) ■ Einrichtung einer Haltestelle in Dornheim am Neckarring nahe der B44 	

Zusammenfassung der Ergebnisse

Büttelborn

- Neue direkte und schnelle Verbindung nach Groß-Gerau, Rüsselsheim und Griesheim mit Anschluss zur RB 75 Richtung Mainz am Bahnhof Groß-Gerau
- Anbindung im 30-Minuten-Takt und besser zwischen Büttelborn und Groß-Gerau und zu verschiedenen Zielen in Groß-Gerau
- Anbindung im 30-Minuten-Takt zwischen Büttelborn und Mörfelden-Walldorf mit Anschluss zur X-Buslinie 15 zum Terminal 1 sowie Linienverlängerung bis Flughafen Terminal 3 (mit dessen Eröffnung)
- Ergänzung durch On-Demand-Verkehr in Randbereichen und für die verbesserte Anbindung von Klein-Gerau und dem Gewerbegebiet Wasserweg

Groß-Gerau

- Neue direkte und schnellere Verbindung nach Rüsselsheim und Griesheim
- Verbesserte Taktung der Linien durch Trennung der Fahrgastgruppen
- Ergänzung durch On-Demand-Verkehr in Randbereichen (Helvetia Parc, Wasserweg)

Klein-Gerau

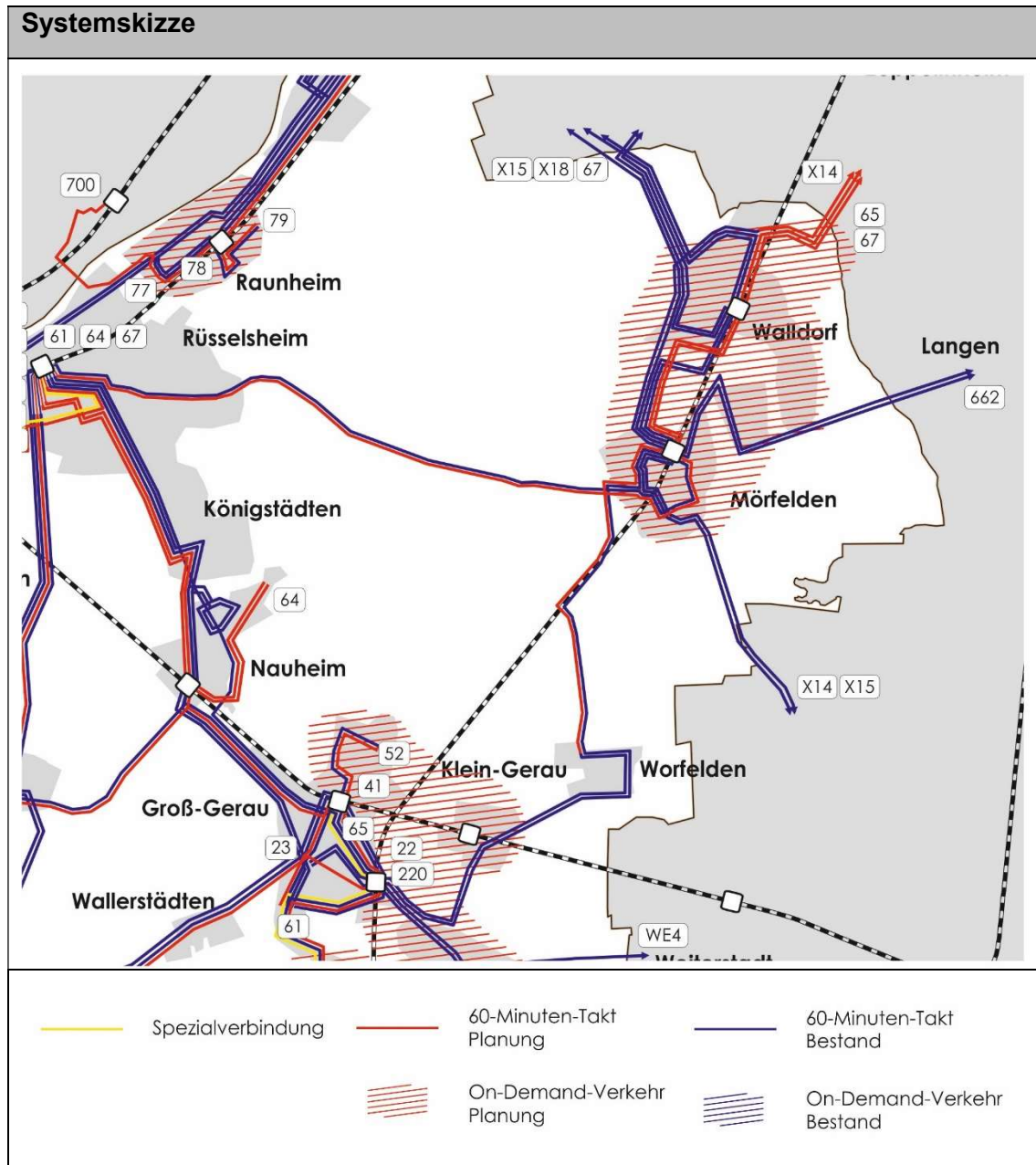
- Umsetzung eines 30-Minuten-Takts nach Mörfelden-Walldorf und Flughafen T3
- Umsetzung eines 30-Minuten-Takts nach Groß-Gerau
- Ergänzung durch On-Demand-Verkehr in Randbereichen und für die verbesserte Anbindung von Büttelborn und dem Gewerbegebiet Wasserweg

Worfelden

- Anbindung im 30-Minuten-Takt nach Groß-Gerau über Büttelborn sowie nach Mörfelden-Walldorf und Flughafen T3
- Verdichtung des Angebotes nach Darmstadt über Weiterstadt
- Verbesserte Erschließung im nördlichen Siedlungsbereich
- Prüfung einer beschleunigten Linienführung im Bereich Siedlung Hesselrod

10.2.5 Bereich Mörfelden-Walldorf

Abbildung 7: Übersicht Linien im Bereich



Linienübersicht		
Linie	Status	Linienweg
65	Neue Linienführung	Groß-Gerau – Büttelborn – Klein-Gerau – Worfelden – Mörfelden-Walldorf (- Flughafen Terminal 3)
67		Rüsselsheim – Mörfelden – Walldorf – Flughafen Terminal 1
69		Mörfelden-Walldorf – Groß-Gerau Schulen
69 ODV	NEU Dez 2027	On-Demand-Verkehr Mörfelden-Walldorf
662		Mörfelden – Langen – Darmstadt-Arheilgen
X14	Linienverlängerung	Darmstadt – Gräfenhausen – Mörfelden-Walldorf (– Gateway Gardens)
X15		Darmstadt – Gräfenhausen – Mörfelden-Walldorf – Flughafen Terminal 1
X18		Walldorf – CargoCity Süd – Flughafen Terminal 3 – Neu-Isenburg – Dietzenbach

Linie 65						
Verlängerung des Linienweges und Verdichtung des Bedienungsangebots						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verlängerung des Linienweges von Mörfelden Bahnhof über Walldorf bis Flughafen Terminal 3 ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigen 30-Min.-Takt zwischen Groß-Gerau und Flughafen Terminal 3 über Büttelborn und Mörfelden-Walldorf ■ Integriertes Bedienungsangebot zusammen mit der Linie X18 zwischen Walldorf und Flughafen Terminal 3 ■ Linienführung in Walldorf über Haltestellen „Mörfelder Str.“ und „Pfarrer-Papon-Str.“ ■ Neue Linienführung in Worfelden über In den Rödern und Hermann-Schmitt-Straße ■ Prüfung einer neuen Linienführung im Bereich Siedlung Hesselrod (Befahrung Tannenstraße) oder Einrichtung neuer Haltestelle in der Geleitstraße (Höhe Tannenstr.) für einen insgesamt beschleunigten Linienweg 						
Linienweg						
Groß-Gerau Kreisklinik – Groß-Gerau Dornberg Bf. – Büttelborn – Klein-Gerau – Worfelden – Mörfelden – Walldorf – Flughafen Terminal 3						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Flughafen Terminal 3	T30	T30	T30	T30	T30	T30
Büttelborn – Mörfelden Schulen	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-
Verknüpfung						
GG Dornberg Bf	S7	Büttelborn Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Mörfelden Bf.	X15	Büttelborn Richtung Terminal 1			Priorität 2	
Mörfelden Bf.	S7	Büttelborn Richtung Frankfurt			Priorität 3	
Umsetzung						
Neue Linienführung in Worfelden ab Dez. 2023, Verlängerung zum Flughafen im Dezember 2025 vorgesehen						

Linie 67						
Verdichtung des Bedienungsangebots						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigen 30-Min.-Takt zwischen Rüsselsheim und Mörfelden sowie Flughafen Terminal 1 ■ Einheitliche Linienführung in Walldorf über Flughafenstraße 						
Linienweg						
Rüsselsheim Bf. Südseite – Mörfelden Bf. – Walldorf Bf. – Flughafen Terminal 1						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Rüsselsheim – Flughafen Terminal 1	T30	T30	T30	T30	T30	T30
Mörfelden-Walldorf – Rüsselsheim Schulen	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-
Verknüpfung						
Rüsselsheim Bf.	S8/S9	Richtung Mainz/Wiesbaden		Priorität 1		
Walldorf Bf	S7	Walldorf Richtung Frankfurt		Priorität 2		
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2027						

Linie 69 Schulverkehr						
Keine Änderung						
-						
Linienweg						
Mörfelden-Walldorf – Groß-Gerau Schulen						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Walldorf – Groß-Gerau	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-

ODV 69 Mörfelden-Walldorf						
Einführung des On-Demand-Verkehrs in Mörfelden-Walldorf						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung eines neuen On-Demand-Verkehrs in Mörfelden-Walldorf mit einer verbesserten und flexiblen Bedienung innerorts und als Zubringer zum ÖPNV auf den Hauptachsen ■ Voraussetzung ist eine Fortführung der Förderung des On-Demand-Angebotes über das Jahr 2024 hinaus ■ Bestehender AST-Verkehr 69 entfällt 						
Linienweg						
Flexibler On-Demand-Verkehr in Mörfelden-Walldorf						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Stadtgebiet Mörfelden-Walldorf	On-Demand: <ul style="list-style-type: none"> ■ sonntags bis donnerstags und an Feiertagen von 9.00 bis 24.00 Uhr sowie ■ freitags, samstags und vor Feiertagen von 9.00 bis 2.00 Uhr 					
Verknüpfung						
Mörfelden Bf	S7/RE70	Richtung Frankfurt und Riedstadt-Goddelau			Priorität 1	
Walldorf Bf	S7/RE70	Richtung Frankfurt und Riedstadt-Goddelau			Priorität 1	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2027						

Linie 662						
Verdichtung des Bedienungsangebots						
Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigen 30-Min.-Takt zwischen Mörfelden und Darmstadt-Arheilgen						
Linienweg						
Mörfelden Bf. – Gewerbegebiet – Langen Bf. – Darmstadt Arheilgen Dreieichweg						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Mörfelden – Arheilgen (Ausbau)	T30	T30	T60	T30	T60	T60
Verknüpfung						
Mörfelden Bf	RE 70	Richtung Groß-Gerau			Priorität 1	
Langen Bf	S3/S4	Mörfelden Richtung Frankfurt			Priorität 2	
Arheilgen	Straßenbahn	Richtung Darmstadt			Priorität 3	
Umsetzung						
Umsetzungszeitpunkt des Angebotsausbau noch nicht terminiert (in Abstimmung mit RMV)						

Linie X14						
Linienwegerweiterung und Verdichtung des Bedienungsangebots						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verlängerung des Linienweges über Walldorf hinaus bis Gateway Gardens ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigen 60-Min.-Takt zwischen Darmstadt und Gateway Gardens über Mörfelden-Walldorf 						
Linienweg						
Darmstadt Mathildenplatz – Mörfelden Bf. – Walldorf Wohnpark - Gateway Gardens						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Darmstadt – Gateway Gardens	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Verknüpfung						
Mörfelden Bf	S7	Mörfelden Richtung Groß-Gerau			Priorität 1	
Gateway Gardens	S8/S9	Richtung Frankfurt			Priorität 2	

Umsetzung
Linienwegverlängerung und Angebotsausbau geplant zum 14.07.2024 (in Abstimmung mit dem RMV) sofern finanzieller Ausgleich aufgrund SEV-Kompensation erfolgt.

Linie X15						
Keine Änderung						
-						
Linienweg						
Darmstadt Mathildenplatz – Mörfelden Bf. – Walldorf – Flughafen Terminal 1						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Darmstadt – Flughafen Terminal 1	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Verknüpfung						
Mörfelden Bf	65	Terminal 1 Richtung Büttelborn			Priorität 1	
Mörfelden Bf	S7	Mörfelden Richtung Groß-Gerau			Priorität 2	

Linie X18						
Linienwegerweiterung und Verdichtung des Bedienungsangebots						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Erweiterung des Linienweges über Flughafen Terminal 3 ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes zum durchgängigen 30-Min.-Takt zwischen Walldorf und Dietzenbach ab Dezember 2025 						
Linienweg						
Walldorf Bf. – CargoCity Süd – Neu-Isenburg BF. – Dietzenbach Mitte (über Flughafen Terminal 3 ab Ende 2025)						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Walldorf – Dietzenbach	T30	T30	T60	T30	T60	T60

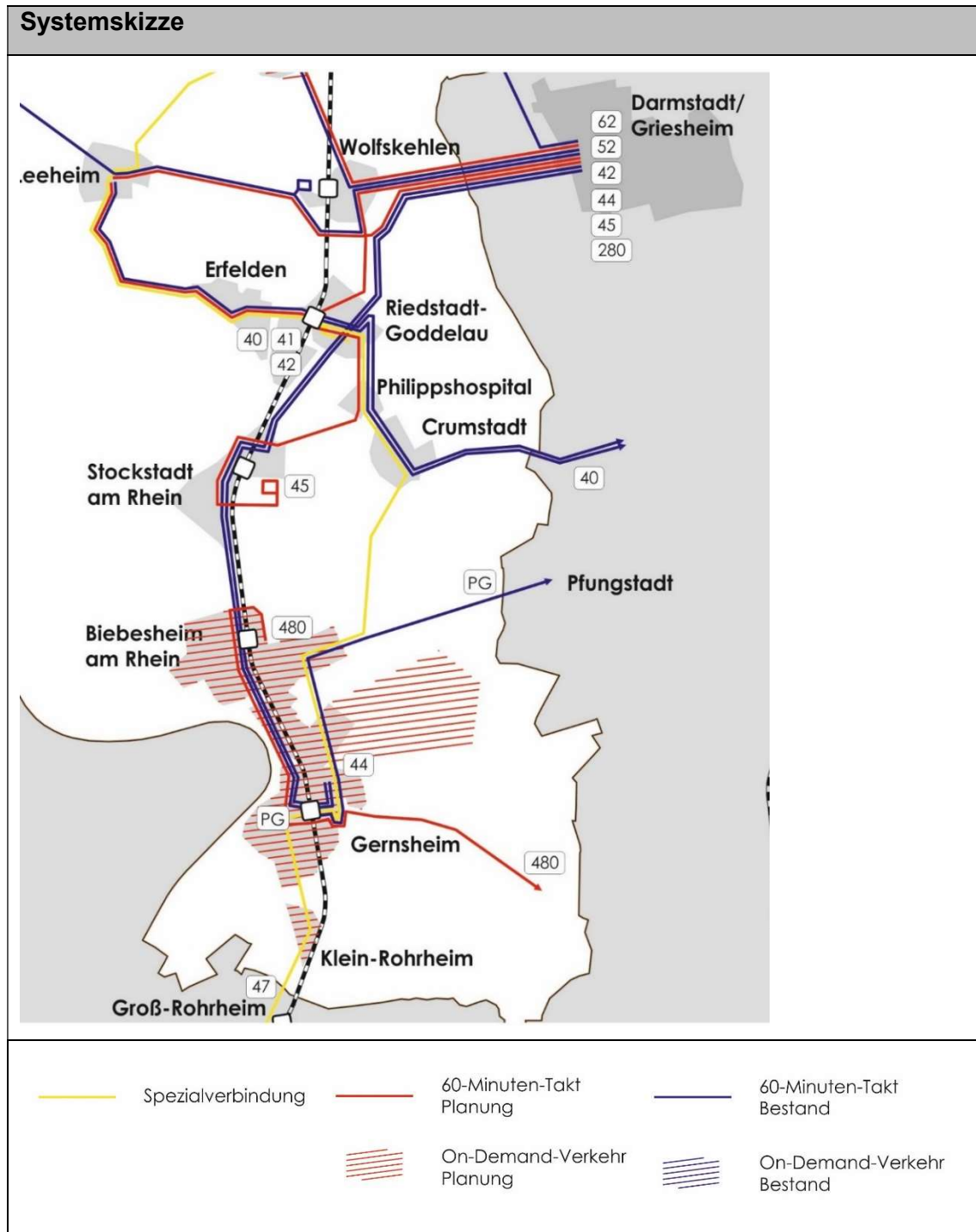
Verknüpfung			
Walldorf Bf	RE 70	Richtung Groß-Gerau	Priorität 1
Neu-Isenburg Bf	S3/S4	Terminal 3 Richtung Frankfurt	Priorität 2
Umsetzung			
Umsetzung der Linienwegänderung und des Angebotsausbaus vorgesehen im Dezember 2025 (in Abstimmung mit RMV)			

Infrastrukturelle Maßnahmen im Teilraum Mörfelden-Walldorf
Neueinrichtung, Verlegung oder Umbau von Haltestellen
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung Haltestelle Mörfelden Sportstätten ■ Prüfauftrag: Einrichtung Haltestelle Mörfelden Dieselstraße/Am Berg ■ Einrichtung einer Haltestelle an der Langener Straße (B 486)/Kreuzungsbereich Am Zeltplatz
Weitere ÖPNV-Infrastruktur
<ul style="list-style-type: none"> ■ -

Zusammenfassung der Ergebnisse
Mörfelden
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verdichtetes Angebot Richtung Flughafen T1 und T3 (weiter nach Neu-Isenburg im 30-Min.-Takt) ■ Umsetzung eines 30-Minuten-Takts in Richtung Rüsselsheim ■ Durchgehendes Angebot im 30-Minuten-Takt Richtung Darmstadt, Rüsselsheim, Langen, Büttelborn ■ Ergänzung durch On-Demand-Verkehr in den Randbereichen
Walldorf
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verdichtetes Angebot Richtung Flughafen T1 und T3 (weiter nach Neu-Isenburg im 30-Min.-Takt) ■ Höhere Transparenz durch Vereinheitlichung der Linienwege der Linien 65 und 67 ■ Umsetzung eines 30-Minuten-Taktes in Richtung Rüsselsheim ■ Durchgehendes Angebot im 30-Minuten-Takt Richtung Darmstadt, Rüsselsheim, Langen, Büttelborn ■ Ergänzung durch On-Demand-Verkehr in den Randbereichen, insbesondere für die Gewerbegebiete im östlichen Siedlungsbereich

10.2.6 Bereich Biebesheim/Stockstadt/Gernsheim/Riedstadt

Abbildung 8: Übersicht Linien im Bereich Biebesheim/Stockstadt/Gernsheim/Riedstadt



Linienübersicht		
Linie	Status	Linienweg
40	Linienkürzung	Goddelau – Crumstadt – Eschollbrücken – Darmstadt
41		Groß-Gerau – Dornheim – Leeheim – Erfelden – Goddelau
41 ODV	NEU Dez 2025	On-Demand-Verkehr Leeheim/Dornheim/Berkach
42	Entfall Dez 2024	Groß-Gerau – Dornheim – Wolfskehlen - Griesheim
42	NEU Dez 2025	Goddelau – Erfelden – Leeheim – Wolfskehlen – Griesheim
43	Entfall Dez 2024	Groß-Gerau – Dornheim – Wolfskehlen – Goddelau - Gernsheim
43	NEU Dez 2024	Gernsheim – Biebesheim – Stockstadt – Goddelau (– Wolfskehlen – Dornheim)
44		Gernsheim – Biebesheim – Stockstadt – Goddelau – Griesheim
45	Linienkürzung	Stockstadt – Philippshospital - Goddelau – Wolfskehlen – Griesheim
46	Entfall Dez 2026	Griesheim – Leeheim – Geinsheim – Trebur – Rüsselsheim
47	Entfall Dez 2027	Groß-Gerau – Leeheim – Goddelau – Crumstadt – Gernsheim
47	NEU Dez 2025	Goddelau – Crumstadt – Gernsheim – Klein-Rohrheim (- Groß-Rohrheim)
48		Leeheim – Erfelden – Stockstadt – Biebesheim – Gernsheim
49 ODV	NEU Dez 2025	On-Demand-Verkehr Biebesheim/Gernsheim/Allmendfeld/Klein-Rohrheim
52	NEU Dez 2024	Groß-Gerau – Dornheim – Wolfskehlen – Griesheim
53	NEU Dez 2024	Groß-Gerau – Dornheim – Wolfskehlen – Goddelau
280	NEU Dez 2026	Griesheim – Leeheim – Geinsheim – Trebur – Rüsselsheim
480	NEU Juli 2024	Biebesheim – Gernsheim – Hähnlein
PG		Gernsheim – (Biebesheim –) Hahn – Pfungstadt – Eberstadt

Linie 40						
Verdichtung des Bedienungsangebotes						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes zwischen Goddelau und Darmstadt über Crumstadt und Eschollbrücken auf einen tagesdurchgängigen 30-Min.-Takt ■ Durchbindung am Bahnhof Goddelau mit Linie 41 Richtung Leeheim – Dornheim - Groß-Gerau und mit Linie 42 Richtung Leeheim – Wolfskehlen - Griesheim 						
Linienweg						
Goddelau Bf. – Philippshospital – Crumstadt – Eschollbrücken – Darmstadt Hbf.						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Goddelau – Darmstadt	T30	T30	T30	T30	T30	T30
Verknüpfung						
Goddelau Bf	S7/RE 70	Richtung Groß-Gerau		Priorität 1		
Darmstadt Hbf.	S3/RE 60	Richtung Frankfurt		Priorität 2		
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2025 in Abstimmung mit LK Darmstadt-Dieburg						

Linie 41			
Anpassung des Bedienungsangebotes			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Anpassung der Linienführung in Groß-Gerau, Führung über Kreisklinik, Fasanerie (neue Haltestelle), Berkach und Dornheim Heißfeldstraße ■ Durchbindung am Bahnhof Goddelau auf die Linie 40 Richtung Darmstadt ■ Abgestimmtes Fahrplanangebot mit Linie 42 zwischen Goddelau und Leeheim zum 30-Min.-Takt ■ Beibehaltung des aktuellen Bedienungsangebotes bis Ende 2025; ab Ende 2025 verstärkte Ausrichtung auf Schülerbeförderung zwischen Groß-Gerau und Goddelau 			
Linienweg			
Groß-Gerau Schulen – Landratsamt – Fasanerie – Berkach - Dornheim – Leeheim – Erfelden – Goddelau Bf.			

Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Goddelau (ab Dez. 2025)	T60	T60	-	T60	-	-
	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-
Verknüpfung						
Goddelau Bf	RE 70/S7	Leeheim Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Umsetzung						
Umsetzung Angebots- und Linienwegänderung vorgesehen im Dezember 2025						

ODV 41 Leeheim/Dornheim/Berkach						
Einführung des On-Demand-Verkehrs in Leeheim, Dornheim und Berkach						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung eines neuen On-Demand-Verkehrs in Leeheim, Dornheim und Berkach (mit Anbindung des Zielgebietes Helvetia Parc) mit einer verbesserten und flexiblen Bedienung innerorts und als Zubringer zum ÖPNV auf den Hauptachsen ■ Voraussetzung ist eine Fortführung der Förderung des On-Demand-Angebotes über das Jahr 2024 hinaus 						
Linienweg						
Flexibler On-Demand-Verkehr in Leeheim, Dornheim und Berkach und zum Zielgebiet Helvetia Parc						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Leeheim, Dornheim und Berkach und zum Zielgebiet Helvetia Parc	On-Demand: <ul style="list-style-type: none"> ■ sonntags bis donnerstags und an Feiertagen von 5.00 bis 24.00 Uhr sowie ■ freitags, samstags und vor Feiertagen von 5.00 bis 2.00 Uhr. 					

Verknüpfung			
Dornheim Rathauspl.	52	Richtung Griesheim und Groß-Gerau	Priorität 1
GG Dornberg Bf	S7	Richtung Frankfurt und Riedstadt-Goddelau	Priorität 2
GG Dornheim Bf.	S7	Richtung Frankfurt und Riedstadt-Goddelau	Priorität 3
Umsetzung			
Umsetzungszeitpunkt zum Dezember 2025 geplant			

Linie 42						
Neuer Linienweg und ergänzendes Angebot zur Linie 420 mit Feinerschließung in Wolfskehlen						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Anpassung der Linienführung zwischen Goddelau und Griesheim über Erfelden, Leeheim und Wolfskehlen (mit Erschließung Gewerbegebiet und Ortszentrum) ■ Durchbindung am Bahnhof Goddelau auf die Linie 40 Richtung Darmstadt ■ Abgestimmtes Fahrplanangebot mit Linie 41 zwischen Goddelau und Leeheim zum 30-Min.-Takt ■ Abgestimmtes Fahrplanangebot zur Linie 280 für einen angenäherten 30-Minuten-Takt auf der Relation Leeheim - Griesheim 						
Linienweg						
Goddelau Bf. – Erfelden – Leeheim Ostring – Wolfskehlen Bahnhof Westseite – Lise-Meitner-Str. – Wolfskehlen Kirchplatz – Griesheim Platz Bar-le-Duc						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Goddelau – Griesheim	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Verknüpfung						
Goddelau Bf	RE 70/S7	Leeheim Richtung Frankfurt		Priorität 1		
Griesheim	Straßenbahn	Richtung Darmstadt		Priorität 2		
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2025						

Linie 43 Schulverkehr						
Änderung des Bedienungsangebotes mit Ausrichtung auf den Schulverkehr						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einstellung des Bedienungsangebotes zwischen Groß-Gerau und Gernsheim im Schulverkehr und Verkürzung der Linienführung auf den Abschnitt Goddelau Schulen – Stockstadt – Biebesheim – Allmendfeld – Gernsheim Schulen ■ Schulverkehr der Linie 49 wird in diese Linie integriert 						
Linienweg						
Goddelau Schulen – Stockstadt – Biebesheim – Gernsheim Schulen – Allmendfeld						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Goddelau – Gernsheim – Allmendfeld	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2025						

Linie 44						
Änderung des Linienweges und Verdichtung des Bedienungsangebotes						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verdichtung des Bedienungsangebotes zwischen Gernsheim und Griesheim über Biebesheim, Stockstadt und Goddelau auf einen tagesdurchgängigen 30-Min.-Takt ■ Einheitliche Linienführung in Gernsheim über neues Wohngebiet (Bereich Haltestelle „Diemelstraße“) <p>Prüfauftrag: Zu prüfen ist die Verlängerung der Linie 45 bis Biebesheim oder Gernsheim, mit Führung der Linie über Helmut-Kiesel-Str. in Stockstadt. Im weiteren Verlauf parallele Führung mit Linie 44 ab Haltestelle Schloßmühle über Biebesheim und Gernsheim im 60-Minuten-Takt und Verlängerung bis Klein-Rohrheim. Die geplante Schnellbuslinie 480 (siehe unten) wird dafür auf den Abschnitt Gernsheim – Hähnlein reduziert.</p>						
Linienweg						
Gernsheim Joh.-Gutenberg-Schule – Diemelstraße – Gernsheim Bf. – Biebesheim – Stockstadt – Goddelau – Griesheim Platz Bar-le-Duc						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ

Gernsheim – Griesheim	T30	T30	T60	T30	T60	T60
Verknüpfung						
Gernsheim Bf	RE 70	Stockstadt Richtung Mannheim			Priorität 1	
Stockstadt Schloßmühle	45	Stockstadt Richtung Philipppshospital			Priorität 2	
Griesheim	Straßenbahn	Richtung Darmstadt			Priorität 3	
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2025						

Linie 45						
Änderung des Linienweges und Verdichtung des Bedienungsangebotes						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Verkürzung des Linienweges auf den Abschnitt Stockstadt Gewerbegebiet - Griesheim ■ Verdichtung des Angebotes zwischen Stockstadt und Griesheim über Philipppshospital, Goddelau Bf. und Wolfskehlen auf einen tagesdurchgängigen 30-Min.-Takt ■ Perspektivisch Anbindung des neuen Wohngebietes im Osten von Stockstadt („Köllsche Gärten“) ■ Einrichtung neuer Haltestellen im Gewerbegebiet und Neubaugebiet Stockstadt <p>Prüfauftrag: Zu prüfen ist Verlängerung Linie 45 bis Biebesheim oder Gernsheim, mit Führung der Linie über Helmut-Kiesel-Str. in Stockstadt. Im weiteren Verlauf parallele Führung mit Linie 44 ab Haltestelle Schloßmühle über Biebesheim und Gernsheim im 60-Minuten-Takt und Verlängerung bis Klein-Rohrheim. Die geplante Schnellbuslinie 480 (siehe unten) wird dafür auf den Abschnitt Gernsheim – Hähnlein reduziert.</p>						
Linienweg						
Stockstadt Gewerbegebiet – Philipppshospital – Goddelau Bf. – Wolfskehlen – Griesheim Platz Bar-le-Duc						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Stockstadt – Griesheim (ab Dez. 2025)	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Verknüpfung						
Goddelau Bf	S7	Philipppshospital Richtung Frankfurt			Priorität 1	

Stockstadt Schloßmühle	44	Gernsheim Richtung Philippshospital	Priorität 2
Griesheim	Strab	Richtung Darmstadt	Priorität 3
Umsetzung			
Sukzessive Umsetzung ab Dezember 2025 vorgesehen (vorbehaltlich Ergebnisse Prüfauftrag)			

Linie 47 Schulverkehr						
Anpassung des Linienweges						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Veränderung des Linienweges auf den Abschnitt Goddelau – Crumstadt – Gernsheim – Klein-Rohrheim (– Groß-Rohrheim) ■ Ausweitung des Bedienungsangebotes auf einen 60-Min.-Takt in der HVZ (sowie Schulverkehrsfahrten) ■ Abschnitt bis Groß-Rohrheim in Abhängigkeit der Planungen des LK Bergstraße 						
Linienweg						
Goddelau Bf. – Crumstadt – Gernsheim – Klein-Rohrheim – Groß-Rohrheim						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Goddelau – Groß-Rohrheim	T60		-	-	-	-
	Einzelfahrten an Schultagen					
Verknüpfung						
Groß-Rohrheim Bf	S-Bahn Rhein-Neckar	Richtung Mannheim		Priorität 1		
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2025						

Linie 48 Schulverkehr						
Keine Änderung						
-						
Linienweg						
Leeheim – Erfelden – Stockstadt – Biebesheim – Gernsheim Schulen						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Leeheim - Gernsheim	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-

Linie 49 ODV 49 Biebesheim/Gernsheim/Allmendfeld/Klein-Rohrheim						
Einführung des On-Demand-Verkehrs in Biebesheim/Gernsheim/Allmendfeld/Klein-Rohrheim						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung eines neuen On-Demand-Verkehrs in Biebesheim/Gernsheim/Allmendfeld/Klein-Rohrheim mit einer verbesserten und flexiblen Bedienung innerorts und als Zubringer zum ÖPNV auf den Hauptachsen ■ Voraussetzung ist eine Fortführung der Förderung des On-Demand-Angebotes über das Jahr 2024 hinaus <p>Prüfauftrag: Vor dem Hintergrund der unterschiedlichen Rahmenbedingungen und der Verflechtungen der Verkehrsräume sowie der notwendigen Verfügbarkeit geeigneter Unternehmen ist zu prüfen, ob eine verbesserte und zielführende Andienung der Bereiche Allmendfeld und Klein-Rohrheim über den On-Demand-Verkehr oder über ein AST-System als bedarfsgesteuertes System erfolgen kann.</p>						
Linienweg						
Flexibler On-Demand-Verkehr in Biebesheim/Gernsheim/Allmendfeld/Klein-Rohrheim						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
ODV Bereich Biebesheim/Gernsheim/Allmendfeld/Klein-Rohrheim	On-Demand: <ul style="list-style-type: none"> ■ sonntags bis donnerstags und an Feiertagen von 5.00 bis 24.00 Uhr sowie 					

<ul style="list-style-type: none"> ■ freitags, samstags und vor Feiertagen von 5.00 bis 2.00 Uhr. 			
Verknüpfung			
Biebesheim Bf	RE 70	Richtung Groß-Gerau und Mannheim	Priorität 1
Gernsheim Bf	RE 70	Richtung Groß-Gerau und Mannheim	Priorität 2
Umsetzung			
Umsetzungszeitpunkt im Dezember 2025 geplant			

Linie 52							
Einrichtung einer neuen Linie							
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung einer neuen Linie zwischen Groß-Gerau und Griesheim über Dornheim und Wolfskehlen (Übernahme Fahrtenangebot der Linie 42) ■ Umsetzung ab Dezember 2024 mit einem Angebot im 60-Minuten-Takt in der HVZ, ab Dezember 2025 mit einem durchgängigen 30-Minuten-Takt 							
Linienweg							
Groß-Gerau Siedlerheim – Groß-Gerau Bahnhof – Marktplatz – Groß-Gerau Dornberg Bf. – Landratsamt – Dornheim – Wolfskehlen – Griesheim Platz Bar-le-Duc							
Bedienungsangebot							
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag	
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ	
Groß-Gerau – Griesheim (ab Dez. 2024)	T60	-	-	-	-	-	
Groß-Gerau – Griesheim (ab Dez. 2025)	T30	T30	T30	T30	T30	T30	
Verknüpfung							
GG Dornberg Bf	RE 70	Dornheim Richtung Frankfurt		Dornheim Richtung Mainz		Priorität 1	
Groß-Gerau Bf	RB 75	Dornheim Richtung Mainz		Dornheim Richtung Darmstadt		Priorität 2	
Griesheim	Straßenbahn	Richtung Darmstadt		Richtung Darmstadt		Priorität 3	
Umsetzung							
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2024, Angebotsausbau im Dezember 2025							

Linie 53 Schulverkehr						
Einrichtung einer neuen Linie im Schulverkehr						
Einrichtung einer neuen Linie im Schulverkehr zwischen Groß-Gerau und Goddelau über Dornheim und Wolfskehlen						
Linienweg						
Groß-Gerau – Dornheim – Wolfskehlen – Goddelau						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Groß-Gerau – Gernsheim	Einzelfahrten an Schultagen		-	-	-	-
Umsetzung						
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2024						

Linie 280						
Einrichtung einer neuen Schnellbuslinie						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung einer schnellen Verbindung von Griesheim über Leeheim, Geinsheim und Trebur nach Rüsselsheim ■ Bedienungsangebot im 60-Min.-Takt ■ Abgestimmtes Fahrplanangebot mit den Linien 24 und 220 zwischen Trebur und Rüsselsheim (integriertes Angebot im 15-Min.-Takt) 						
Linienweg						
Griesheim Platz Bar-le-Duc – Leeheim – Geinsheim – Trebur – Rüsselsheim Bf. Südseite						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Griesheim – Rüsselsheim (ab Dez. 2026)	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Verknüpfung						
Rüsselsheim Bf	S8/S9	Richtung Frankfurt			Priorität 1	
Griesheim	Straßenbahn	Richtung Darmstadt			Priorität 2	

Umsetzung
Umsetzung vorgesehen im Dezember 2026

Linie 480						
Einrichtung einer neuen Schnellbuslinie						
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung einer schnellen Verbindung von Biebesheim (Gewerbegebiet) über Gernsheim nach Hähnlein ■ Bedienungsangebot im 60-Min.-Takt ■ Linienführung in Gernsheim über neues Wohngebiet (neue Haltestelle „Diemelstraße“) <p>Prüfauftrag: Zu prüfen ist die Verlängerung der Linie 45 (siehe oben) bis Biebesheim oder Gernsheim, mit Führung der Linie über Helmut-Kiesel-Str. in Stockstadt. Im weiteren Verlauf parallele Führung mit Linie 44 ab Haltestelle Schloßmühle über Biebesheim und Gernsheim im 60-Minuten-Takt und Verlängerung bis Klein-Rohrheim. Die Schnellbuslinie 480 würde dafür auf den Abschnitt Gernsheim – Hähnlein reduziert.</p>						
Linienweg						
Biebesheim Gewerbegebiet – Gernsheim Bleichstraße/Peter-Schöffers-Schule – Diemelstraße – Hähnlein-Alsbach Bf. – Hähnlein Am Hinkelstein						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Biebesheim – Hähnlein	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Verknüpfung						
Hähnlein-Alsbach Bf.	RE 60	Richtung Bensheim		Priorität 1		
Hähnlein am Hinkelstein	Straßenbahn	Richtung Darmstadt		Priorität 2		
Umsetzung						
Umsetzungszeitpunkt vorgesehen zum Dezember 2025						

Linie PG						
Direktere Linienführung und Beschleunigung in Bezug auf Gernsheim						
Überprüfung der Bedienung Biebesheim (evtl. Kompensation durch Linie 480)						
Linienweg						
Gernsheim – (Biebesheim -) Hahn – Pfungstadt - Eberstadt						
Bedienungsangebot						
	Montag-Freitag			Samstag		Sonn- und Feiertag
	HVZ	TVZ	SVZ	TVZ	SVZ	SVZ
Gernsheim - Pfungstadt	T60	T60	T60	T60	T60	T60
Verknüpfung						
Festlegung über NVP Landkreis Darmstadt-Dieburg						
Umsetzung						
Umsetzungszeitpunkt offen (in Abstimmung mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg)						

Infrastrukturelle Maßnahmen im Teilraum Riedstadt/Biebesheim/Stockstadt/Gernsheim	
Neueinrichtung, Verlegung oder Umbau von Haltestellen	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Einrichtung neuer Haltestellen im Gewerbegebiet und Neubaugebiet Stockstadt ■ Prüfen Reaktivierung der Haltestelle „Wormser Straße“ in Gernsheim ■ Prüfauftrag: Einrichtung einer Haltestelle „Riedsee“ 	
Weitere ÖPNV-Infrastruktur	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Toilettenanlage Endstelle Johannes-Gutenberg-Schule 	

Zusammenfassung der Ergebnisse	
Biebesheim	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Neue direkte Schnellbuslinie von Biebesheim über Gernsheim an die Bergstraße, mit neuen Verknüpfungsmöglichkeiten zum SPNV und an die Straßenbahn nach Darmstadt ■ Ergänzend zum SPNV-Angebot 30-Minuten-Takt im Busverkehr, auf der Relation Gernsheim – Biebesheim – Stockstadt – Goddelau – Griesheim ■ On-Demand-Verkehr/AST Biebesheim/Gernsheim/Allmendfeld für eine verbesserte Bedienung der Randbereiche und als Zubringer zum SPNV und zu den Busangeboten, in Ergänzung zum ÖPNV auf den Hauptachsen 	

Gernsheim
<ul style="list-style-type: none"> ■ Ergänzend zum SPNV-Angebot 30-Minuten-Takt im Busverkehr, auf der Relation Gernsheim – Biebesheim – Stockstadt – Goddelau – Griesheim ■ Neue direkte Schnellbuslinie von Biebesheim über Gernsheim an die Bergstraße, mit neuen Verknüpfungsmöglichkeiten zum dort verkehrenden SPNV und an die Straßenbahn nach Darmstadt ■ Verbindung in der HVZ nach Groß-Rohrheim mit Anschluss an die S-Bahn Rhein-Neckar ■ Anbindung des Baugebietes „Diemelstraße“ über Linien 44 und 480 ■ On-Demand-Verkehr/AST Biebesheim/Gernsheim/Allmendfeld/Klein-Rohrheim für eine verbesserte Bedienung der Randbereiche und als Zubringer zum SPNV und zu den Busangeboten, in Ergänzung zum ÖPNV auf den Hauptachsen
Riedstadt
<ul style="list-style-type: none"> ■ Ergänzend zum SPNV-Angebot 30-Minuten-Takt im Busverkehr, auf der Relation Gernsheim – Biebesheim – Stockstadt – Goddelau – Griesheim ■ 30-Minuten-Takt im Busverkehr nach Darmstadt an allen Tagen in der HVZ, TVZ und SVZ ■ Neukonzeptionierte Linie 47 im 60-Minuten-Takt auf der Relation Goddelau – Crumstadt - Gernsheim
Stockstadt
<ul style="list-style-type: none"> ■ Ergänzend zum SPNV-Angebot 30-Minuten-Takt im Busverkehr auf der Relation Gernsheim – Biebesheim – Stockstadt – Goddelau – Griesheim ■ Neukonzeptionierte Linie 45 im 60-Minuten-Takt auf der Relation Stockstadt – Riedstadt – Griesheim
Südkreis Groß-Gerau
<ul style="list-style-type: none"> ■ Prüfauftrag: Unter Berücksichtigung der dargestellten Maßnahmen, ist in der Umsetzung des Nahverkehrsplans und in der Entwicklung der einzelnen Fahrpläne zu prüfen, inwieweit eine verbesserte Anbindung des südlichen Kreisbereichs über die Buslinien an die Kreisstadt Groß-Gerau erfolgen kann.

11. Wirkung und Bewertung der Maßnahmenkonzeption

Die Wirkungen der Maßnahmen werden als Veränderung gegenüber dem bestehenden ÖPNV-Angebot (Fahrplanstand 2023) abgeschätzt. Angesichts der Entwicklungen der Fahrgastzahlen und Einnahmen ist allerdings darauf hinzuweisen, dass sich Stand 04/2023 die Fahrgastnachfrage zwar positiv entwickelt und im Gesamtjahr 2023 rund 90 % des Vorkrisenniveaus erwartet werden, die Erlöse aus den Fahrkartenverkäufen hingegen bei rund 80% des Vorkrisenniveaus stagnieren. Hintergrund sind u. a. Tarifabsenkungen durch räumlich und zeitlich wirkende „Flatrates“, wie z.B. das 9-€-Ticket.

Angesichts der Einführung neuer Produkte wie dem Deutschlandticket sowie den laufenden Diskussionen um weitere Tarifabsenkungen ist davon auszugehen, dass in der finanziellen Bewertung des Erfolges von verkehrlichen Maßnahmen die Fahrgeldeinnahmen zu vernachlässigen sind. Die entsprechenden Mittel von Bund und Land zum „Schadensausgleich“ bewegen sich ausschließlich im Bereich der Kompensation, so dass zumindest mittelfristig die Ertragsseite des ÖPNV zu vernachlässigen ist.

In der Folge ist zu entscheiden, inwieweit für die beschriebenen Maßnahmen entsprechende Finanzierungsmittel zur Verfügung stehen. Ausgehend vom Status Quo der lokalen Verkehrsleistung im Jahr 2023 ergeben sich wesentliche Angebotsausweitungen durch nachfolgend genannte Maßnahmen:

- Angebotsverdichtungen auf allen Hauptachsen im Kreisgebiet (in Abhängigkeit des bereits bestehenden Bedienungsangebotes in der Haupt-, Tages- und/ oder Schwachverkehrszeit), so dass alle Städte und Gemeinden montags bis freitags im Tagesverkehr mindestens ein Taktangebot im 30-Minuten-Takt aufweisen (auf nachfragestarken Relationen mit Verknüpfung zum dichten Fahrtenangebot der S-Bahn oder Straßenbahn auch im 15 Minuten-Takt)
- Verbesserung der Verknüpfung zum Schienenverkehr (RegionalExpress, S-Bahn und Straßenbahn) und damit Fortsetzung des dichten Bedienungstaktes im SPNV in die Städte und Gemeinden des Kreises Groß-Gerau
- Einrichtung von neuen Schnellbusverbindungen auf den Relationen
 - Gustavsburg – Ginsheim – Rüsselsheim
 - Flörsheim – Raunheim – Kelsterbach – Flughafen Terminal 1
 - Griesheim – Büttelborn – Groß-Gerau – Nauheim – Rüsselsheim
 - Griesheim – Riedstadt – Trebur – Rüsselsheim
 - Groß-Gerau – Trebur - Rüsselsheim
 - Biebesheim – Gernsheim – Alsbach-Hähnlein
- Verdichtung und Verbesserung des Angebotes zur AirportCity mit neuen Anbindungen von Gateway Gardens und des neuen Terminal 3

- Einrichtung von neuen On-Demand-Verkehren zur verbesserten Anbindung von Gebieten in Randlage der Hauptachsen in den Bereichen
 - Raunheim
 - Mörfelden-Walldorf
 - Büttelborn/Klein-Gerau/Gewerbegebiet GG Wasserweg
 - Leeheim/Dornheim/Berkach
 - Biebesheim/Gernsheim/Allmendfeld/Klein-Rohrheim

Sieht man von den On-Demand-Verkehren sowie den lokalen und regionalen Verkehren, die nicht in der direkten Zuständigkeit der LNVG liegen, ab, ergeben sich erhebliche Leistungsmehrungen in den Fahrplanjahren 2026 bis 2030. Ausgehend von rund 5,6 Mio. Leistungskilometer im Fahrplanjahr 2023 im lokalen Busverkehr steigen die Verkehrsleistungen im Zuge langfristig geplanter Einzelmaßnahmen auf rund 9,7 Mio. Leistungskilometer. Die Betriebsleistungen im lokalen und regionalen Verkehr anderer Aufgabenträger belaufen sich in 2023 auf rund 3,8 Mio km und steigen bis zum Ende der Dekade auf rund 4,5 Mio. km an.

Tabelle 1: Leistungsbilanz Maßnahmenkonzeption

Fahrplanjahr	2023	2025	2027	2029
Betriebsleistung lokal	5,6 Mio. km	6,0 Mio. km	8,5 Mio. km	9,7 Mio. km
Betriebsleistung Regional (Bus u. Bahn)	3,8 Mio. km	3,9 Mio. km	4,3 Mio. km	4,5 Mio. km
Betriebsleistung Gesamt	9,4 Mio. km	9,9 Mio. km	12,8 Mio. km	14,2 Mio. km

Die Realisierung der im Maßnahmenkonzept beschriebenen lokalen Maßnahmen erfolgt im Rahmen genehmigter Linienbündel in Kooperation mit den Verkehrsunternehmen. Deren Kalkulation umfasst u. a. den entsprechenden Personaleinsatz und Fahrzeugbedarf, sodass gerade bei anstehenden Neuvergaben von Verkehrsleistungen diese zu diesem Zeitpunkt wirtschaftlich sinnvoll entwickelt werden können.

In den Jahren 2025 und 2028 enden die Laufzeiten bestehender Linienbündel mit erheblichen Leistungsumfängen und Fahrzeugbedarfen. Vor diesem Hintergrund wurde die Anzahl der Linienbündel von ehemals vier Einheiten (Stand 2017) auf insgesamt 14 Linienbündel (vgl. Linienbündelungskonzept Kap. 12), die in den kommenden Jahren neu zu vergeben sind, erweitert. Diese 14 Linienbündel sind marktkonform konzipiert

und ermöglichen, die lokale Verkehrsleistung sukzessive von 6,0 Mio. km auf 9,7 Mio. km zu erhöhen, sofern die entsprechenden Finanzmittel zur Verfügung stehen.

Bis zum Fahrplanjahr 2025 ist ein Verkehrsvolumen von 9,9 Mio. km, d. h. die bisherigen Planungen zur sogenannten „Grunddaseinsvorsorge“ über bestehende Beschlüsse und Vereinbarungen verkehrlich und finanziell weitgehend abgesichert, d. h. bei allen Neuvergaben zu den Fahrplanjahren 2026 ff werden weiterführende Beschlüsse benötigt, inwieweit die Leistungsausweitungen oder Teile davon dauerhaft realisiert werden können.

Bei einer vollumfänglichen Realisierung der Maßnahmenkonzeption und unter Berücksichtigung der aktuellen Energie- und Personalkostenentwicklung sowie der Umstellung auf emissionsfreie Antriebe wird ein zusätzlicher jährlicher Finanzbedarf von ca. 19,5 Mio. € prognostiziert. Der größte Teil dieses Finanzbedarfs erstreckt sich mit rund 17,8 Mio. € auf die Bestellung zusätzlicher lokaler Betriebsleistungen.

Angesichts der augenblicklichen Dynamik in der Preisentwicklung sowie einer vollkommenen Intransparenz, was die künftige Finanzierung des ÖPNV betrifft, müssen die finanziellen Rahmenbedingungen der einzelnen Linienbündel unter Berücksichtigung der Angebotsausweitungen zeitnah vor den anstehenden Vergaben kalkulatorisch neu bewertet werden, damit spätestens zum Start des eigentlichen Vergabeverfahrens, rund 15 Monate vor der geplanten Betriebsaufnahme, über Qualität und Quantität der Leistungen und deren Finanzierung final entschieden werden kann.

Abschätzung der Fahrgastnachfrage

Die Verbesserungen in den randlich gelegenen Bereichen des Kreises führen ebenso wie die weiteren Angebotsveränderungen zu weiteren, jedoch geringen Steigerungen in der Fahrgastnachfrage. Diese Maßnahmen dienen vor allem zur verkehrlichen Verbesserung des gesamten Mobilitätsangebotes sowie zur Abdeckung der Grundversorgung im ÖPNV.

Abgeschätzt wird eine Steigerung der Fahrgastnachfrage

- durch die demografische Entwicklung im Kreis Groß-Gerau in den kommenden Jahren (Prognosezeitraum bis zum Jahr 2030; prognostiziert werden rund 288.000 Einwohner) um rund 4,3 % im Busverkehr (gegenüber dem Jahr 2021; rund 276.000 Einwohner) sowie
- durch die Umsetzung der kompletten Maßnahmenkonzeption (sowie tariflicher Maßnahmen wie der Einführung des Deutschlandtickets im Mai 2023) um weitere ca. 80 % im Busverkehr.

Ausgehend von einer täglichen Fahrgastnachfrage an einem Normalwerktag von rund 43.000 Linienbeförderungsfällen (LBF) im Jahr 2023 werden damit im Prognosezeitraum im Jahr 2029/2030 durch die demographische Entwicklung und der Umsetzung

der Maßnahmenkonzeption in der Summe **Fahrgaststeigerungen von bis zu zusätzlich rund 30.000 Fahrgästen** an einem Normalwerktag im Kreis Groß-Gerau abgeschätzt.

Tabelle 2: Prognostizierte Angebots- und Nachfrageentwicklung bis 2029

Fahrplanjahr	2023	2027	2029	Veränderung 2023 bis 2029
Betriebsleistung	5,6 Mio. km	8,5 Mio. km	9,7 Mio. km	+ 76,4%
Fahrgastnachfrage an einem Normalwerk- tag	43.000 LBF	55.000 LBF	73.000 LBF	+ 70 %

Zu berücksichtigen ist darüber hinaus, dass Veränderungen der Fahrgastnachfrage durch Angebotsverbesserungen erst nach einer ausreichenden Erprobungsphase und Gesamtbewertung der Maßnahmenkonzeption eintreten.

Fazit

Das überarbeitete Maßnahmenkonzept des Nahverkehrsplans Kreis Groß-Gerau ermöglicht dem ÖPNV, seiner Rolle als integralem Bestandteil des Mobilitätssystems im Kreis Groß-Gerau gerecht zu werden. Das Verkehrsangebot wird wesentlich dazu beitragen, die Standortqualität zu sichern und zu verbessern sowie die Mobilitätsbedürfnisse der Menschen in der Region zu befriedigen.

Der ÖPNV wird konsequent in seiner Attraktivität verbessert. Insbesondere auf den nachfragestarken Achsen wird zukünftig ein noch dichteres Bedienungsangebot im Linienverkehr mit hohen Kapazitäten entwickelt. Dieses, auf den Kreis bezogene Angebot, ist eng verknüpft mit den vorgesehenen Entwicklungen im Schienenverkehr zu und von den Nachbarstädten des Kreises. Die hohe und zukünftig noch weiter gesteigerte Angebotsqualität im Schienenverkehr wird in die Städte und Gemeinden des Kreises Groß-Gerau weiterentwickelt und damit schnelle und direkte Verbindungen zwischen den relevanten Quell- und Zielorten im ÖPNV geschaffen.

Das Angebot des ÖPNV wird schneller, häufiger, verlässlicher und qualitativ hochwertiger. In den Bereichen, die nicht mit Bus und Bahn erreicht werden können, wird dieses Angebot durch flexible, am Bedarf ausgerichtete öffentliche Mobilitätsangebote wie die On-Demand-Verkehre ergänzt und somit eine umfassende Anbindung und Erschließung der weniger dicht besiedelten Gebiete ermöglicht.

Die angebotsorientierte Weiterentwicklung des ÖPNV ist somit Teil eines multimodalen Gesamtangebots im Kreis Groß-Gerau, das unter wirtschaftlichen und verkehrlichen Erwägungen die Basis für eine nachhaltige Verkehrswende legt.